



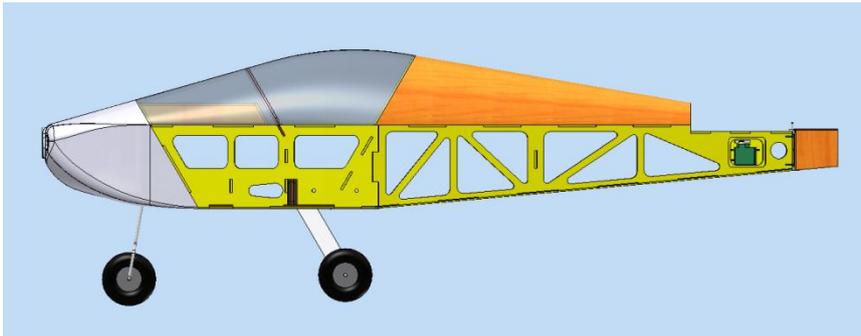
der Bausatz

RC-Modelle in höchster Qualität

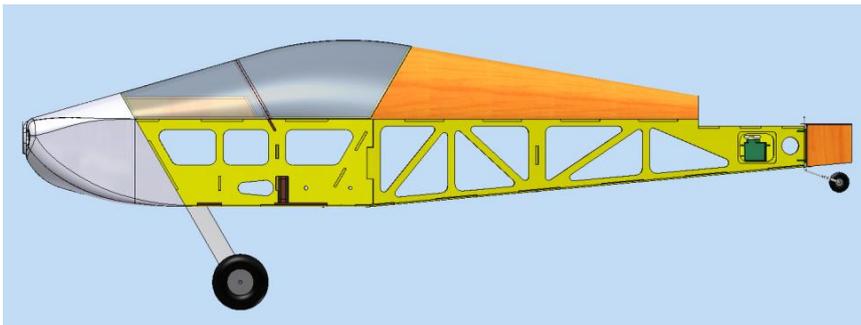
- konstruiert mit 2/3D-CAD
- Teile direkt ab CAD-Daten gefertigt
- perfekte Bauanleitungen

Der Bau des Rumpfs der SONEX (2- und 3-Bein-Fahrwerk)

SONEX und WAIEX unterscheiden sich nur in der Leitwerkform und Details am Rumpfende. Dies ist auch beim Vorbild so. Ich habe den Rumpf zudem so modular konstruiert, dass er als Zweibein- oder Dreibeinausführung gebaut werden kann. Sie haben so die Möglichkeit, Ihre SONEX oder WAIEX von Zweibein- auf Dreibeinfahrwerk und umgekehrt umzurüsten.

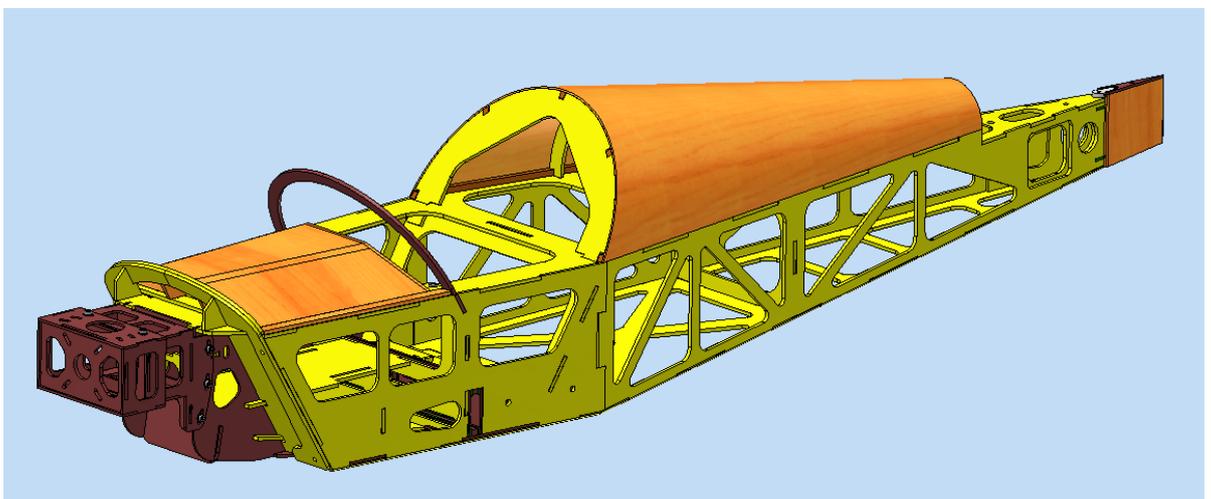


Das Hauptfahrwerk ist für beide Varianten identisch.



Theoretisch besteht auch die Möglichkeit, durch den Erwerb eines zusätzlichen Leitwerkbausatzes ihre SONEX mit wenigen Anpassungen in eine WAIEX umzubauen und umgekehrt.

Dank Verzahnungen der Spanten und Wände ist zum Aufbau kein Bauplan erforderlich. Die Spanten werden automatisch richtig ausgerichtet. Die Motorhalterung ist am Rumpf angeschraubt und Sturz und Seitenzug sowie Motorlänge sind einstellbar.



Kurt Eich
Sonnhaldenweg 1a
CH-4852 Rothrist

Tel +41 (0)62 794 24 42

Mail: k.eich@keiro.ch

Web: www.keiro.ch

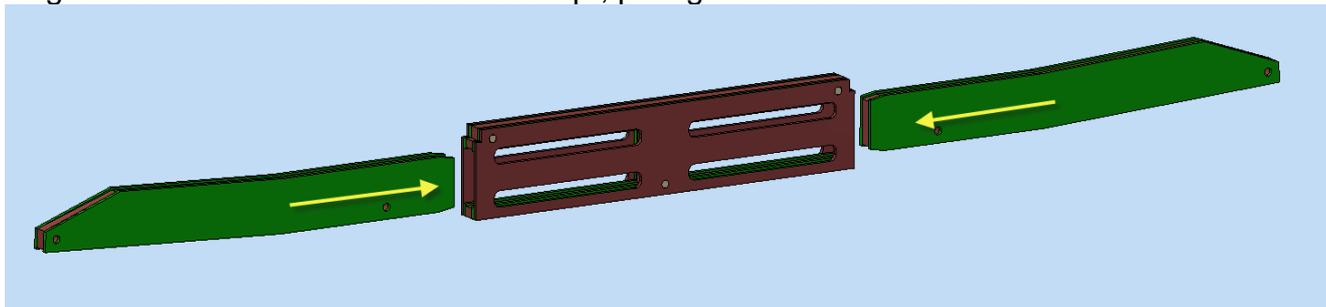
CHE-106.622.330 MWST

Bank Schweiz: IBAN-Code: CH82 0023 5235 4243 3348 0 (SWIFT-BIC: UBSWCHZH80A)

Bank EU: IBAN-Code: DE18 7315 0000 0010 5951 63 (SWIFT-BIC: BYLADEM1MLM)

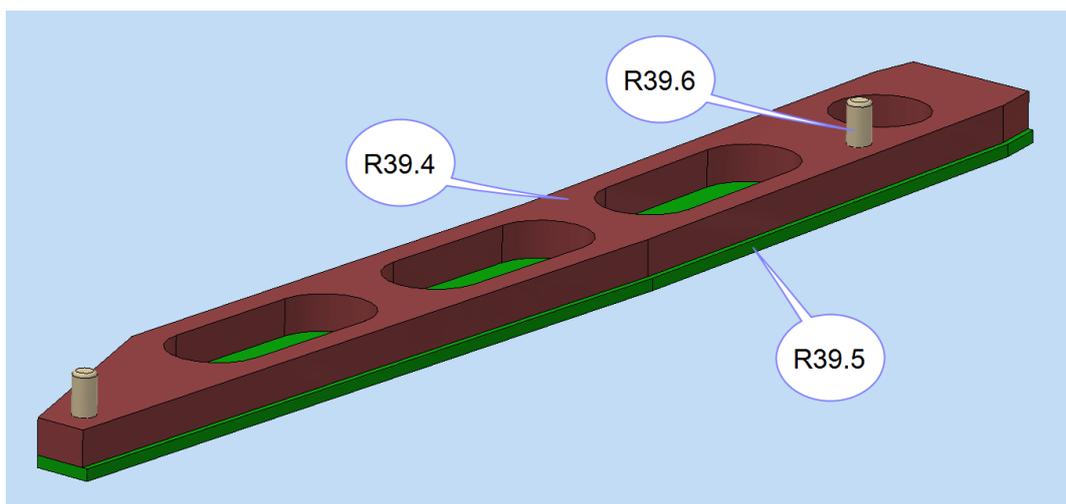
1. Vorbereitungen

1.1. Als erstes müssen die Teile der Flügelsteckung, bestehend aus zwei Zungen für die Flügel und einer Aufnahme für den Rumpf, passgenau verklebt werden.

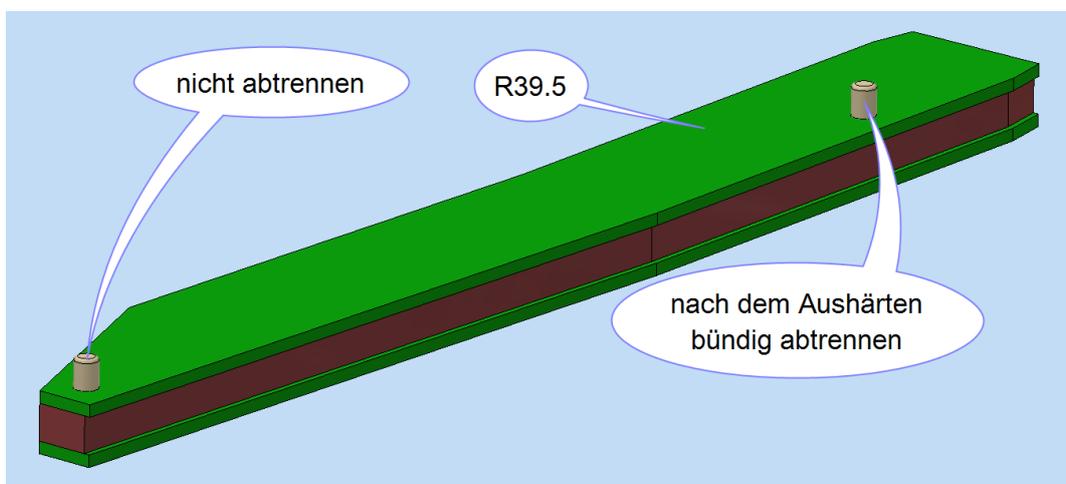


Die Klebeflächen der GFK-Teile sind sorgfältig anzuschleifen und am besten mit Aceton zu reinigen. Verklebungen sollten mit 24-Stunden-Epoxy-Kleber erfolgen.

Die Buchendübel R39.6 (D4 x ca.15mm) dienen zur sauberen Zentrierung. Der Dübel am zugespitzten Ende der Zunge dient ausserdem später der Zentrierung im Flügel.
ACHTUNG: 2 spiegelbildliche Zungen herstellen (Richtung der vorstehenden Dübel !)
ACHTUNG: Auf perfekte Verklebung achten. Sandwich sehr gut pressen.



1. Klebung



2. Klebung

Kurt Eich
Sonnhaldenweg 1a
CH-4852 Rothrist

Tel +41 (0)62 794 24 42

Mail: k.eich@keiro.ch
Web: www.keiro.ch

CHE-106.622.330 MWST

Bank Schweiz: IBAN-Code: CH82 0023 5235 4243 3348 0 (SWIFT-BIC: UBSWCHZH80A)

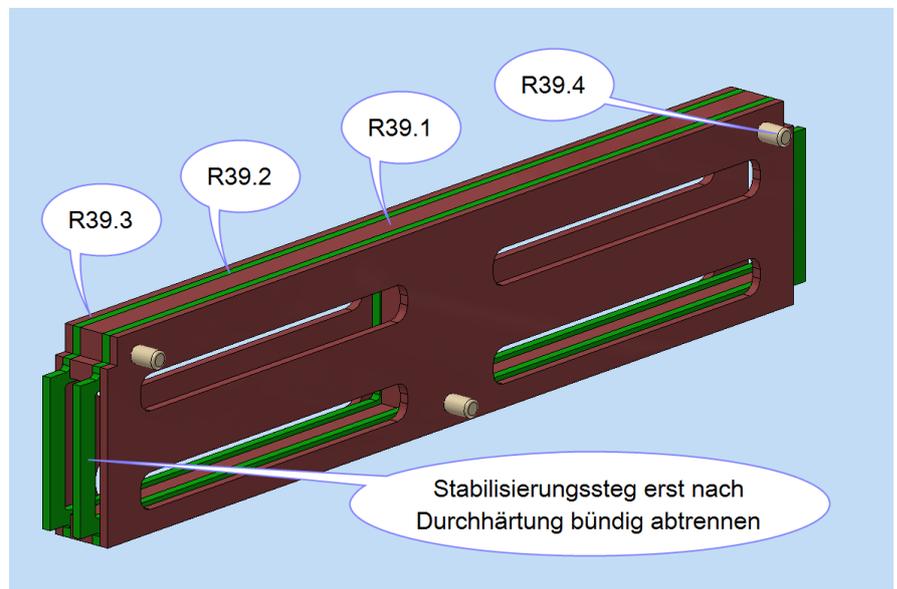
Bank EU: IBAN-Code: DE18 7315 0000 0010 5951 63 (SWIFT-BIC: BYLADEM1MLM)



An den fertigen Zungen eventuell übergequollenen Klebstoff wegschleifen. Anschliessend das stumpfe Ende bis zum Knick mit sehr feinem Schleifpapier rundum polieren.

Bitte kontrollieren Sie mit der Schieblehre, dass die Zungen in Höhe und Dicke perfekt parallel sind.

Auch die Aufnahme, die später im Rumpf eingeklebt wird, besteht aus einem Sperrholz-GFK-Sandwich, das mit Epoxy verklebt wird. Auch hier kommen 3 Buchendübel (D4 x ca.20mm) als Zentrierhilfe zum Einsatz. Diese vorstehenden Dübel richten später die Aufnahme am Rumpfspant aus. Die Stabilisierungsstege an den GFK-Teilen R39.2 gewährleisten die Präzision des ganzen Sandwiches.



Zunge im Flügel eingebaut



Aufnahme im Rumpf eingebaut

Kurt Eich
Sonnhaldenweg 1a
CH-4852 Rothrist

Tel +41 (0)62 794 24 42

Mail: k.eich@keiro.ch

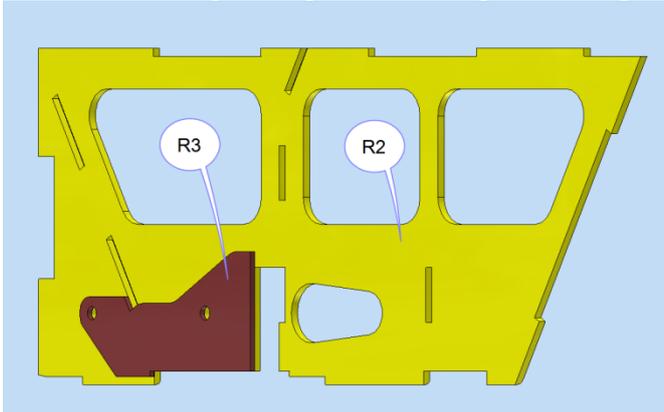
Web: www.keiro.ch

CHE-106.622.330 MWST

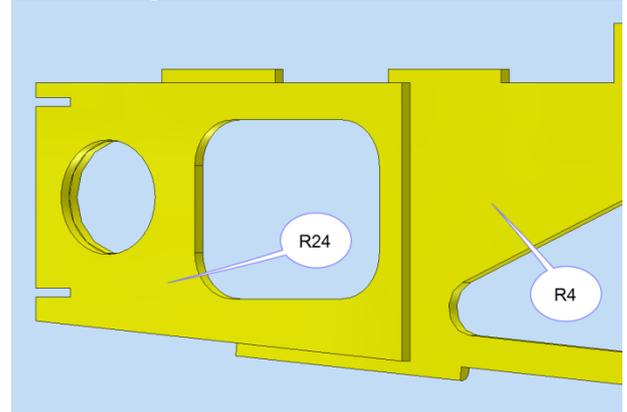
Bank Schweiz: IBAN-Code: CH82 0023 5235 4243 3348 0 (SWIFT-BIC: UBSWCHZH80A)

Bank EU: IBAN-Code: DE18 7315 0000 0010 5951 63 (SWIFT-BIC: BYLADEM1MLM)

1.2. Auf beide vorderen Seitenwände R2 wird innen die Sperrholz-Verstärkung R3 für die Aufnahme des Flügeldorns aufgeklebt. Auf die hinteren Seitenwände R4 wird die Endverstärkung R24 geklebt, die gleichzeitig auch als Auflage für den Servodeckel dient.



Seitenwandverstärkung vorne
2 Stück spiegelbildlich verkleben

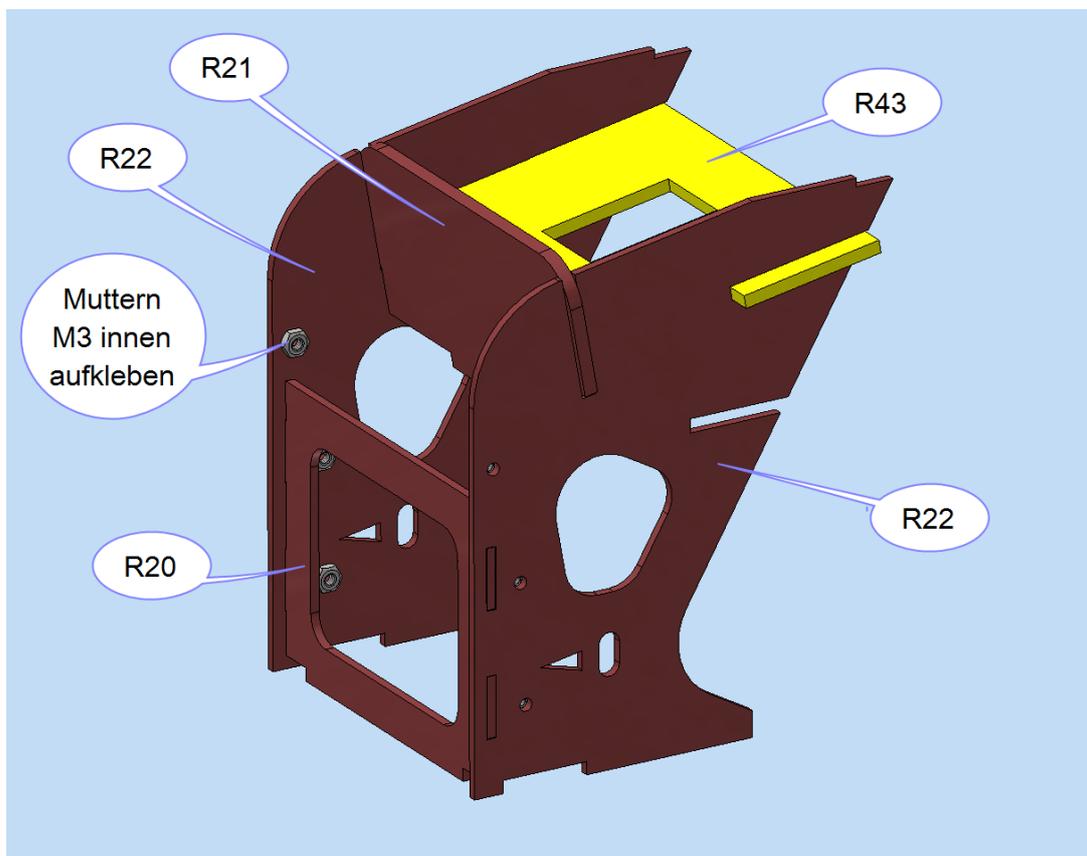


Seitenwandverstärkung hinten
2 Stück spiegelbildlich verkleben

1.3. Aus den Einzelteilen R20, R22, R42 und R43 wird die Baugruppe Frontspant wie abgebildet zusammengebaut. Die Teile sind selbstzentrierend, aber bitte trotzdem auf Rechtwinkligkeit kontrollieren.

An den Seitenwänden R22 jeweils innen 3 Muttern M3 aufkleben. Hier wird später der Motorträger befestigt und der Sturz eingestellt.

In der Öffnung von R43 wird bei der 3-Bein-Variante das Bugfahrwerksservo eingebaut.



Kurt Eich
Sonnhaldenweg 1a
CH-4852 Rothrist

Tel +41 (0)62 794 24 42

Mail: k.eich@keiro.ch

Web: www.keiro.ch

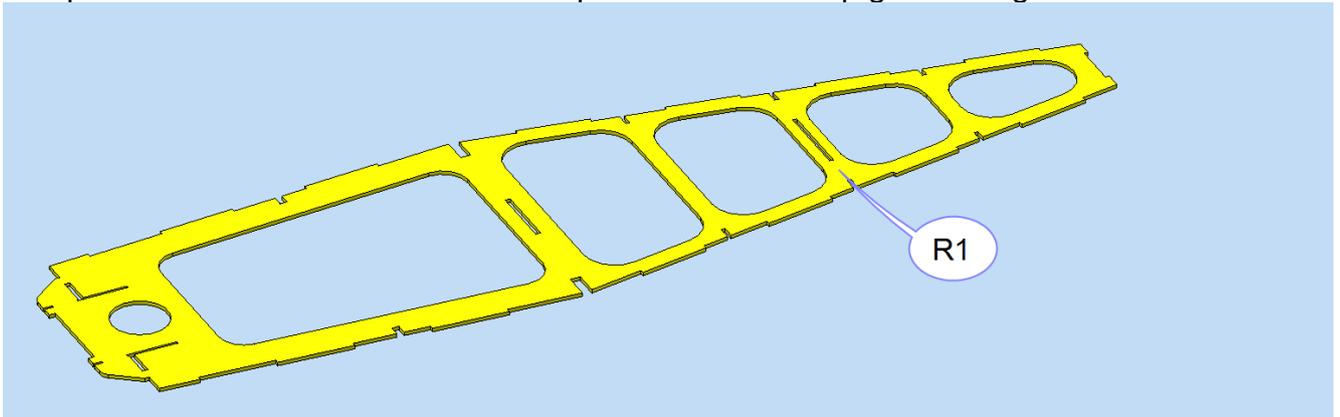
CHE-106.622.330 MWST

Bank Schweiz: IBAN-Code: CH82 0023 5235 4243 3348 0 (SWIFT-BIC: UBSWCHZH80A)

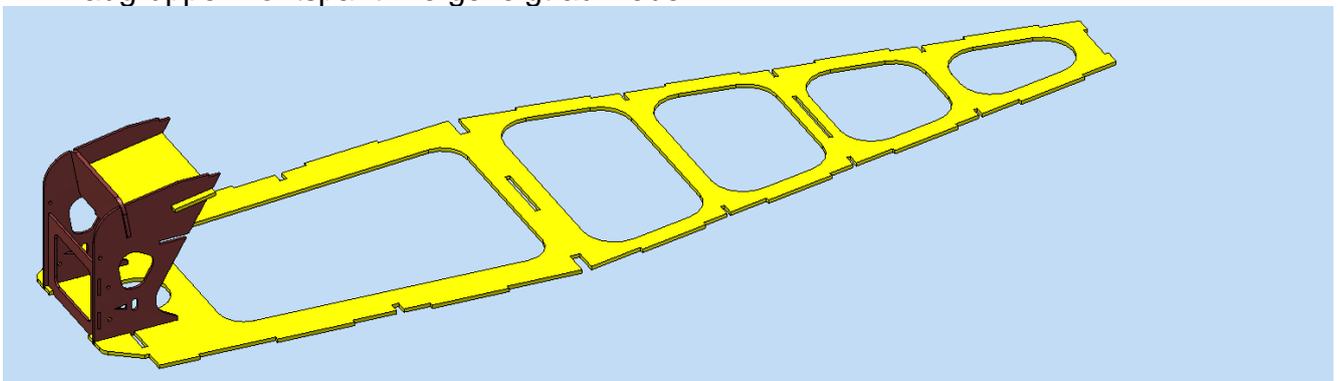
Bank EU: IBAN-Code: DE18 7315 0000 0010 5951 63 (SWIFT-BIC: BYLADEM1MLM)

2. Rumpfaufbau

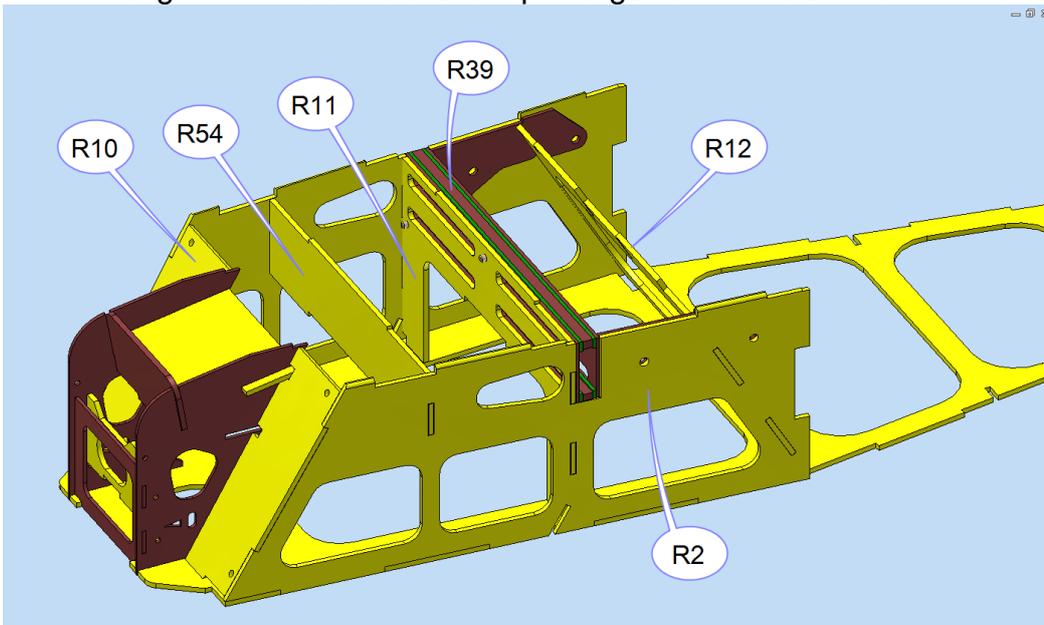
Der Rumpf wird kopfüber auf der Grundplatte R1 gebaut, die als Planersatz dient. Rumpfrücken und Haube werden dann später auf das Rumpfgerüst aufgebaut.



2.1. Baugruppe Frontspant wie gezeigt aufkleben:



2.2. Vorerst wird die vorbereitete Aufnahme R39 mit Spant R11 verklebt. Die Buchendübel der Aufnahme passen in entsprechende Bohrungen des Spants. Dann werden die Seitenwände R2, und die Spanten R10, R11, R12 und R54 gleichzeitig zusammengebaut und auf die Grundplatte geklebt. Eine 3. und 4. Hand ist hier hilfreich.



Kurt Eich
Sonnhaldenweg 1a
CH-4852 Rothrist

Tel +41 (0)62 794 24 42

Mail: k.eich@keiro.ch

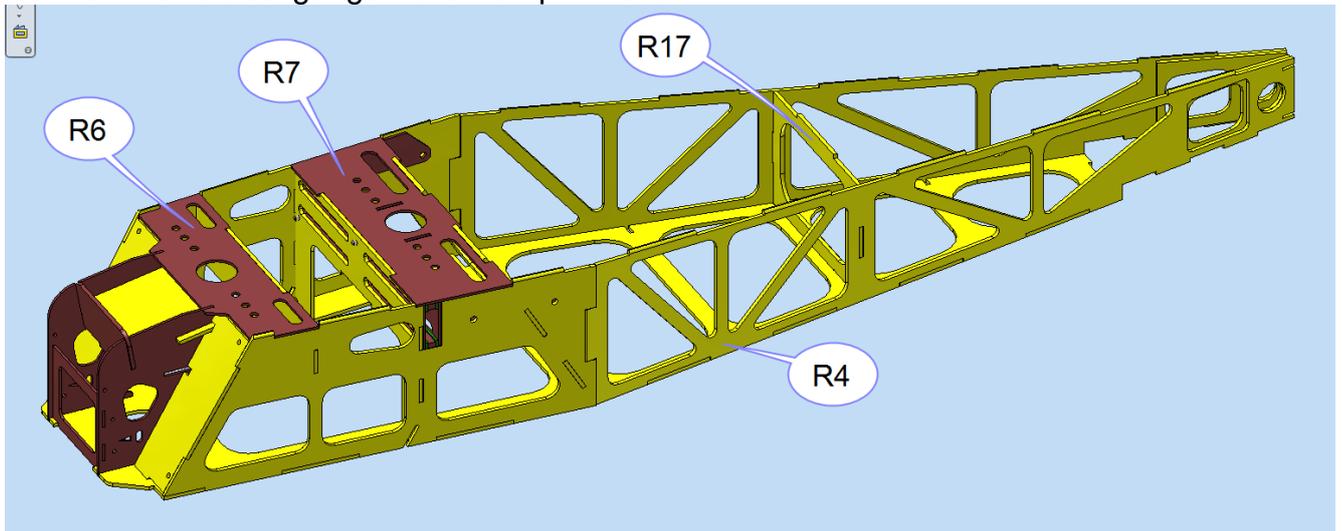
Web: www.keiro.ch

CHE-106.622.330 MWST

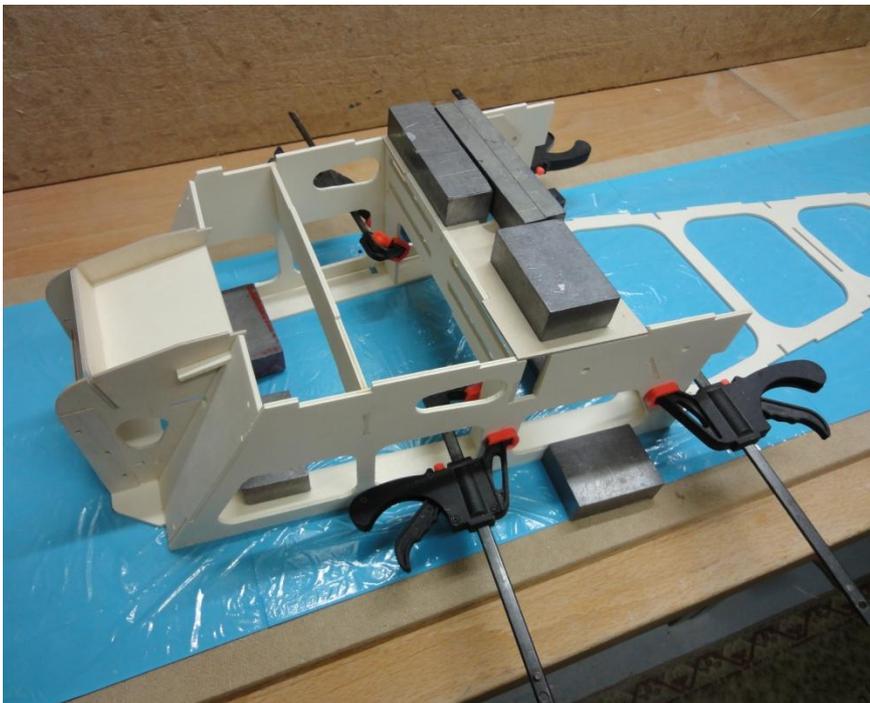
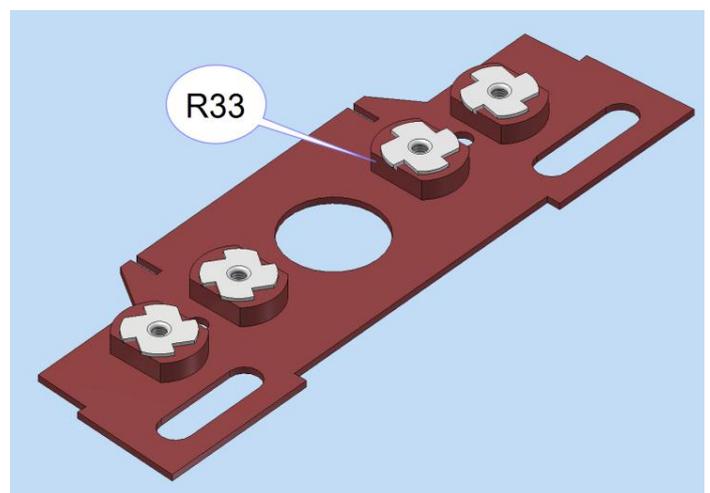
Bank Schweiz: IBAN-Code: CH82 0023 5235 4243 3348 0 (SWIFT-BIC: UBSWCHZH80A)

Bank EU: IBAN-Code: DE18 7315 0000 0010 5951 63 (SWIFT-BIC: BYLADEM1MLM)

2.3. Fahrwerkbefestigungen und Rumpfhinterteil



Je nach verwendetem Fahrwerk werden 2 oder 4 Einschlagmuttern M5 mit den Rondellen R33 auf die Innenseite von R6 (2-Bein-Fahrwerk) oder R7 (3-Bein-Fahrwerk) geklebt. Anschliessend mit Rumpf verkleben und die hinteren Rumpfseitenwände R4 und den Spant R17 einkleben.



Kurt Eich
Sonnhaldenweg 1a
CH-4852 Rothrist

Tel +41 (0)62 794 24 42

Mail: k.eich@keiro.ch
Web: www.keiro.ch
CHE-106.622.330 MWST

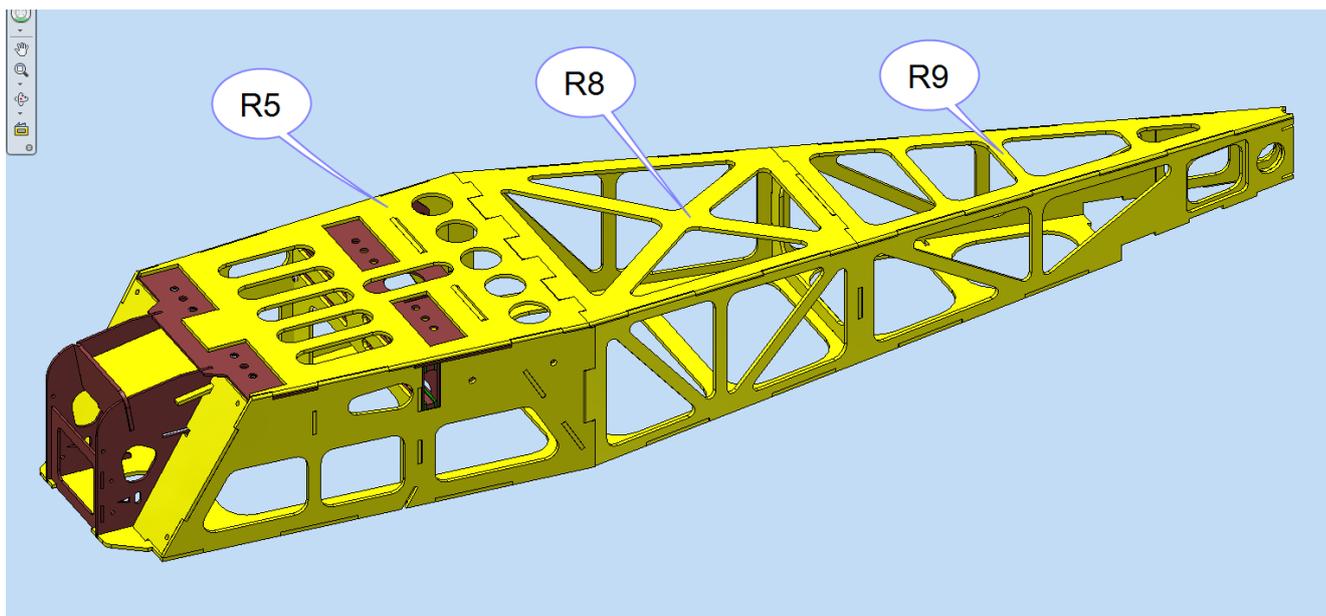
Bank Schweiz: IBAN-Code: CH82 0023 5235 4243 3348 0 (SWIFT-BIC: UBSWCHZH80A)
Bank EU: IBAN-Code: DE18 7315 0000 0010 5951 63 (SWIFT-BIC: BYLADEM1MLM)

2.4. Boden fertigstellen

Bei Verwendung eines durchgehenden, einteiligen Fahrwerks vorher den Mittelsteg von R5 dort entfernen wo später das Fahrwerk angeschraubt wird.

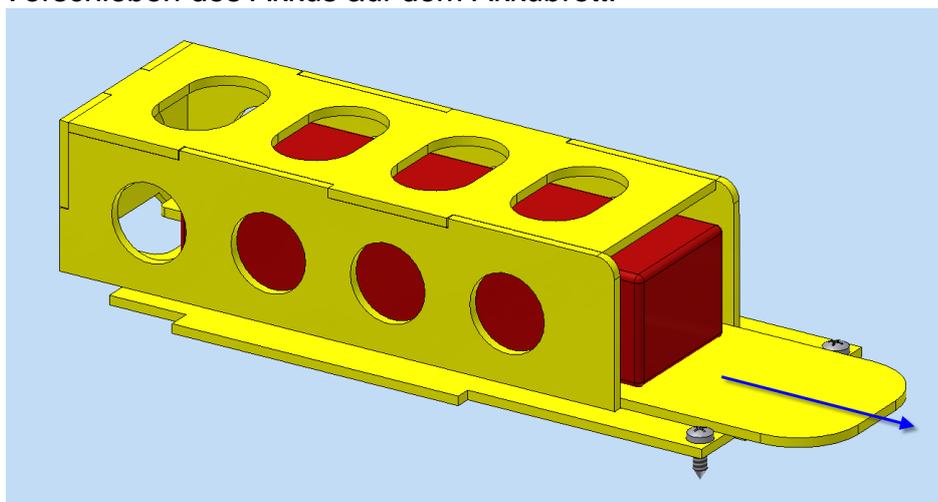
Serienmässig ist ein zweiteiliges Fahrwerk vorgesehen (siehe Bild rechts). Dieses passt in die entsprechenden Ausschnitte von R5. (2- oder 3-Bein-Anordnung)

Mit dem Einkleben der Bodenteile R5, R8 und R9 ist der Aufbau des Rumpfunterteils abgeschlossen.



3. Akkufach

Während das Rumpferüst gut durchgetrocknet, kann das Akkufach gebaut werden. Es besteht aus einem Kasten der in die Rumpfkonstruktion eingeschoben und verschraubt wird. Der Akku wird auf einem separaten Akkubrett fixiert und in das Akkufach eingeschoben. Dies erlaubt einfachen Akkuwechsel und ausserdem die Einstellung des Schwerpunkts durch Verschieben des Akkus auf dem Akkubrett.



Kurt Eich
Sonnhaldenweg 1a
CH-4852 Rothrist

Tel +41 (0)62 794 24 42

Mail: k.eich@keiro.ch

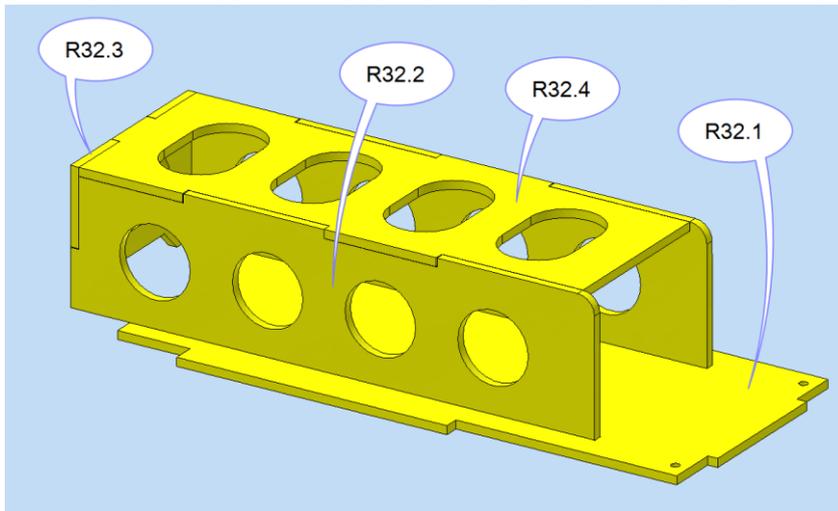
Web: www.keiro.ch

CHE-106.622.330 MWST

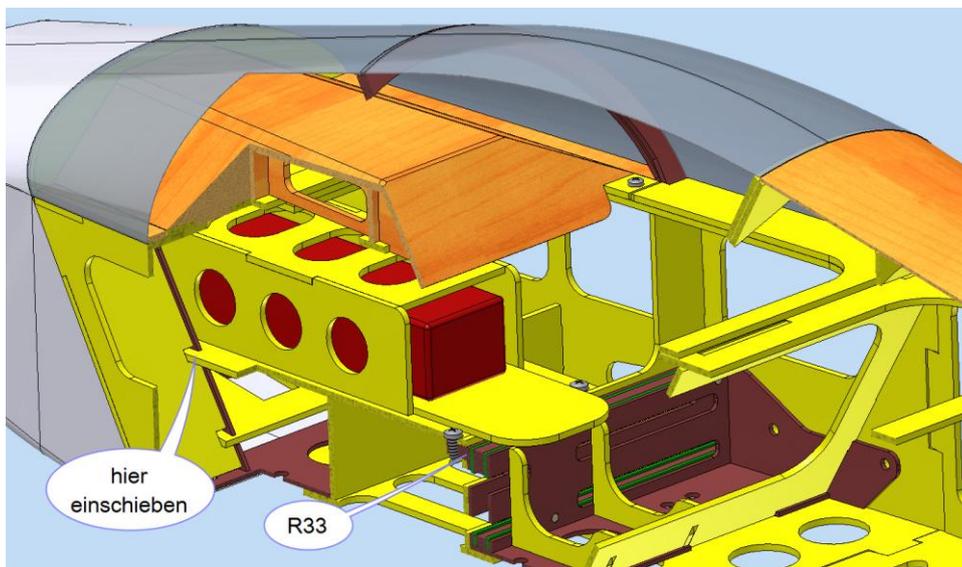
Bank Schweiz: IBAN-Code: CH82 0023 5235 4243 3348 0 (SWIFT-BIC: UBSWCHZH80A)

Bank EU: IBAN-Code: DE18 7315 0000 0010 5951 63 (SWIFT-BIC: BYLADEM1MLM)

3.1. Das Akkufach wird aus den Teilen R32.1 bis R32.4 zusammengeklebt.



Im nachfolgenden Rumpfschnitt sehen Sie, wie das Akkufach in den Schlitz im Frontspant eingeschoben wird. Hinten muss noch die Position R33 in die Schlitzes des Spants R11 eingeklebt werden, zur Aufnahme der Schrauben des Akkufachs. Das ganze Akkufach kann wieder ausgebaut werden, was z.B. hilfreich ist beim Einbau der Steuerungskomponenten.



3.2. Für die Befestigung des Akkus auf dem Akkubrett hat sich Klett bewährt. Je nach Grösse des Akkus kann links und rechts eine Distanzleiste aufgeklebt werden, und eventuell muss in der Höhe auch etwas unterlegt werden. Das „Paket“ soll fast spielfrei ins Akkufach passen.



Kurt Eich
Sonnhaldenweg 1a
CH-4852 Rothrist

Tel +41 (0)62 794 24 42

Mail: k.eich@keiro.ch
Web: www.keiro.ch

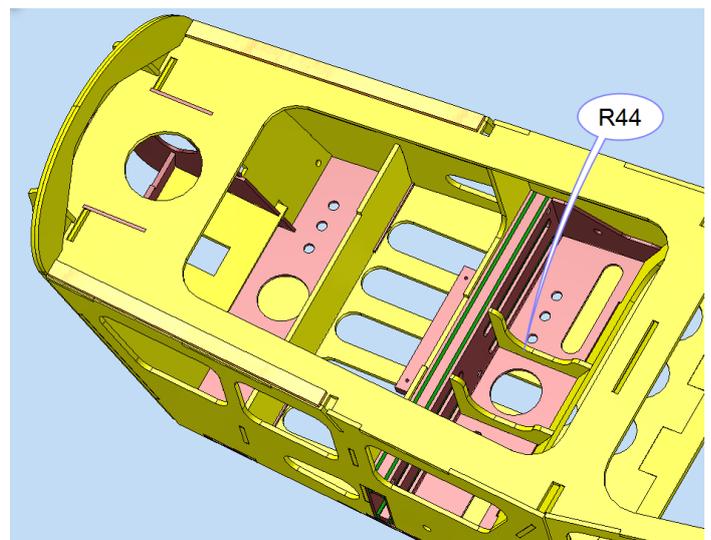
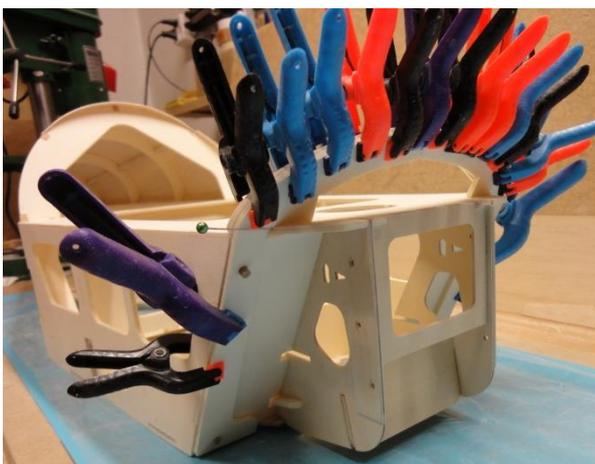
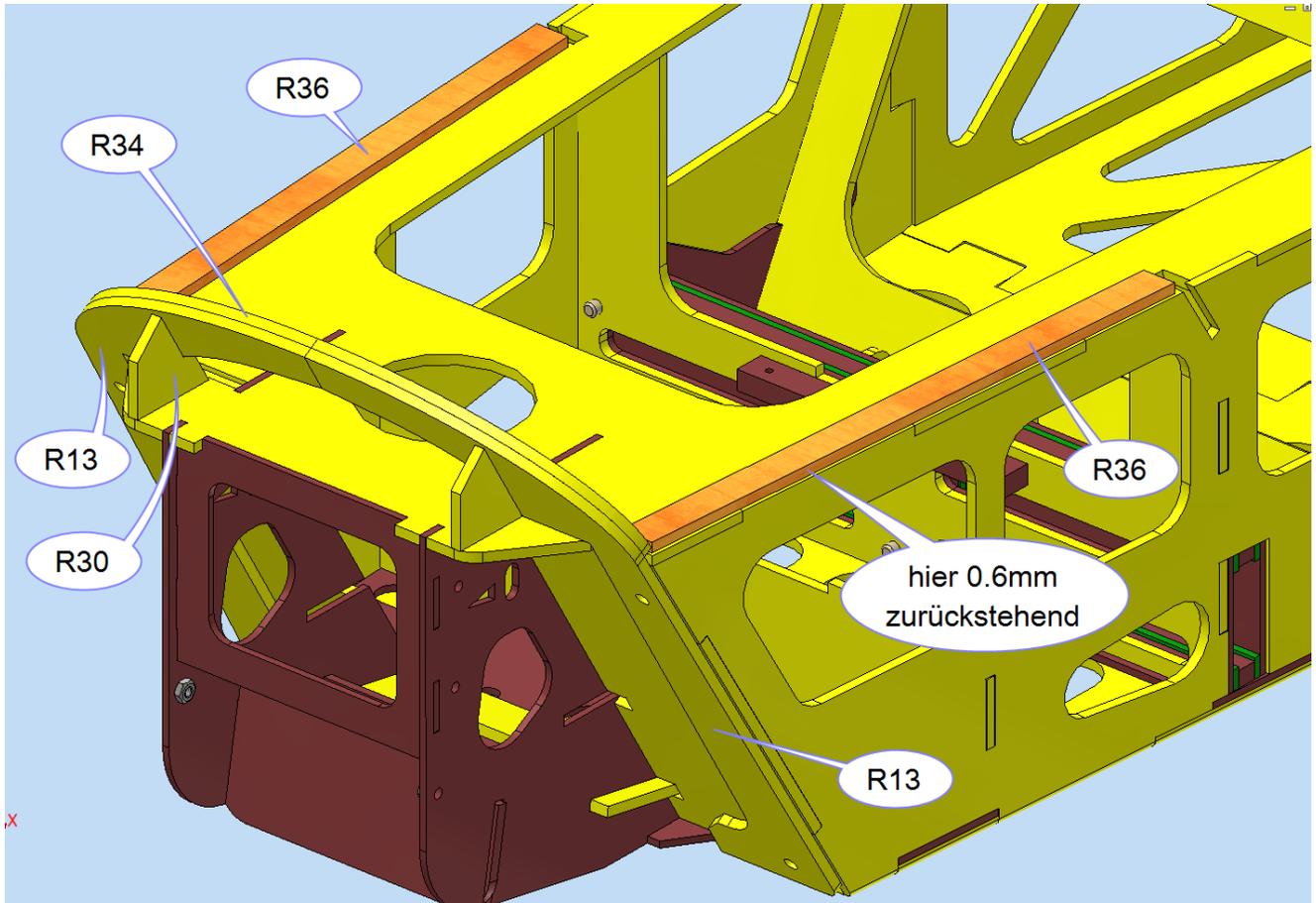
CHE-106.622.330 MWST

Bank Schweiz: IBAN-Code: CH82 0023 5235 4243 3348 0 (SWIFT-BIC: UBSWCHZH80A)

Bank EU: IBAN-Code: DE18 7315 0000 0010 5951 63 (SWIFT-BIC: BYLADEM1MLM)

Weiter geht's am Rumpf. Die folgenden Bauschritte sind mit entferntem Akkufach gezeigt.

2.5. Am Vorderteil des Rumpfgerüsts werden die beiden Spanthälften R13 aufgeklebt. Zur präzisen Montage kurze Buchendübelstücke D4mm durch die Zentrierbohrungen stecken. Spant R13 zentriert später die GFK-Motorhaube. Der obere Teil des Spants wird durch R34 und die beiden Spickel R30 verstärkt. Die sogenannten „Glasleisten“ R36 müssen links und rechts mit 0.6mm Abstand von der Seitenwand aufgeklebt werden. An R34 und R36 wird später der vordere Fixteil der Kabinenhaube verklebt.



Versteifungen R44 einkleben >

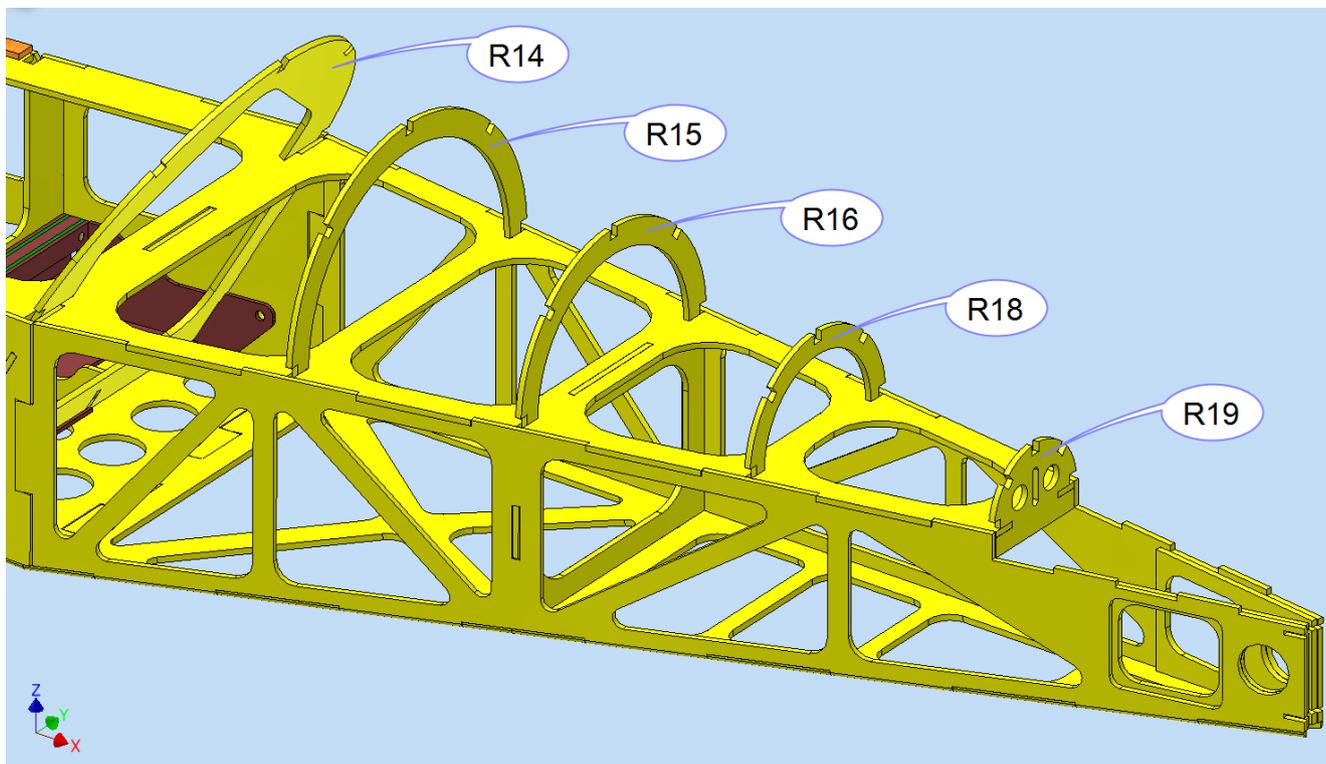
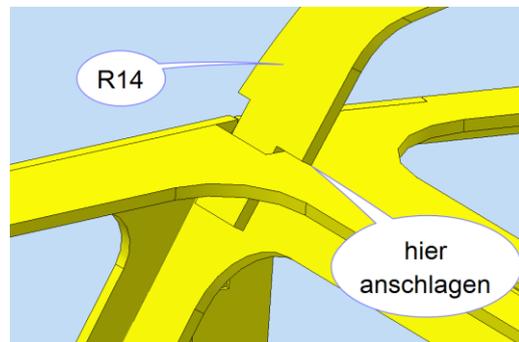
Kurt Eich
Sonnhaldenweg 1a
CH-4852 Rothrist

Tel +41 (0)62 794 24 42

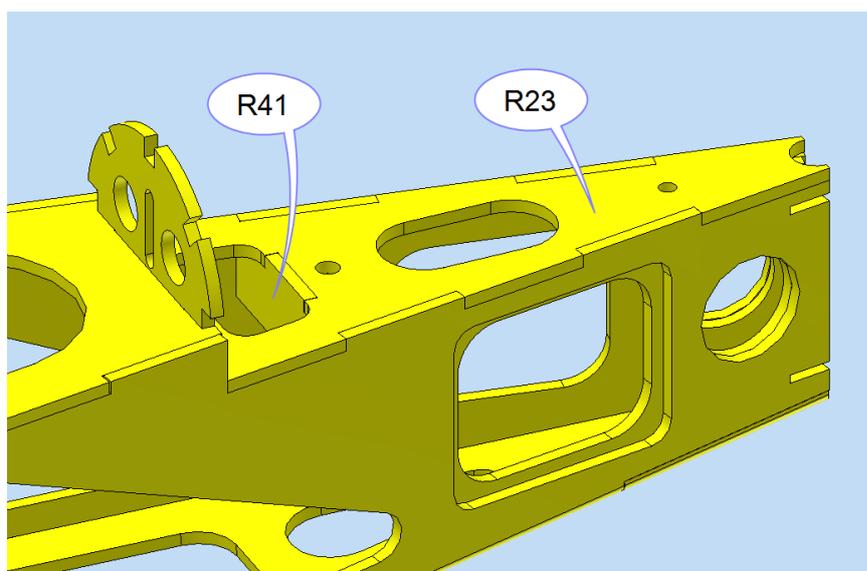
Mail: k.eich@keiro.ch
Web: www.keiro.ch
CHE-106.622.330 MWST

Bank Schweiz: IBAN-Code: CH82 0023 5235 4243 3348 0 (SWIFT-BIC: UBSWCHZH80A)
Bank EU: IBAN-Code: DE18 7315 0000 0010 5951 63 (SWIFT-BIC: BYLADEM1MLM)

2.6. Als nächstes wird der Rumpfrücken komplettiert
 Der Spant R14 wird von oben bis zum Anschlag durch die Schlitze in Grundplatte R1 geschoben und mit Spant R12 verklebt.
 Die Spanten R15, R16, und R18 von oben in die entsprechenden Schlitze schieben und sauber senkrecht verkleben.
 R19 kann von hinten eingeschoben und verklebt werden.



2.7. Am Rumpffende wird die
 Leitwerkauflage R23
 zusammen mit der
 Versteifung R41 von oben
 eingeklebt.
 Auf gute Verklebungen
 achten, da hier das Leitwerk
 befestigt wird.



Kurt Eich
 Sonnhaldenweg 1a
 CH-4852 Rothrist

Tel +41 (0)62 794 24 42

Mail: k.eich@keiro.ch

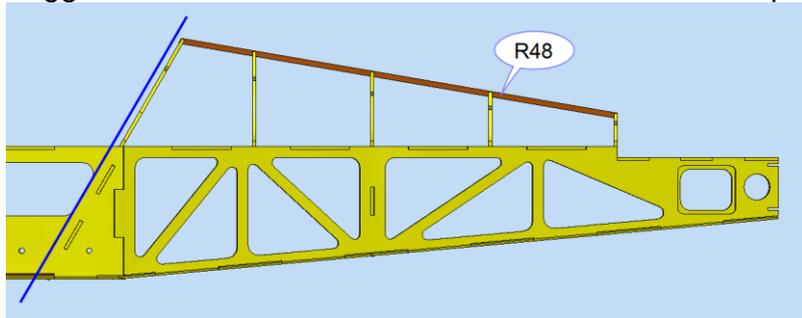
Web: www.keiro.ch

CHE-106.622.330 MWST

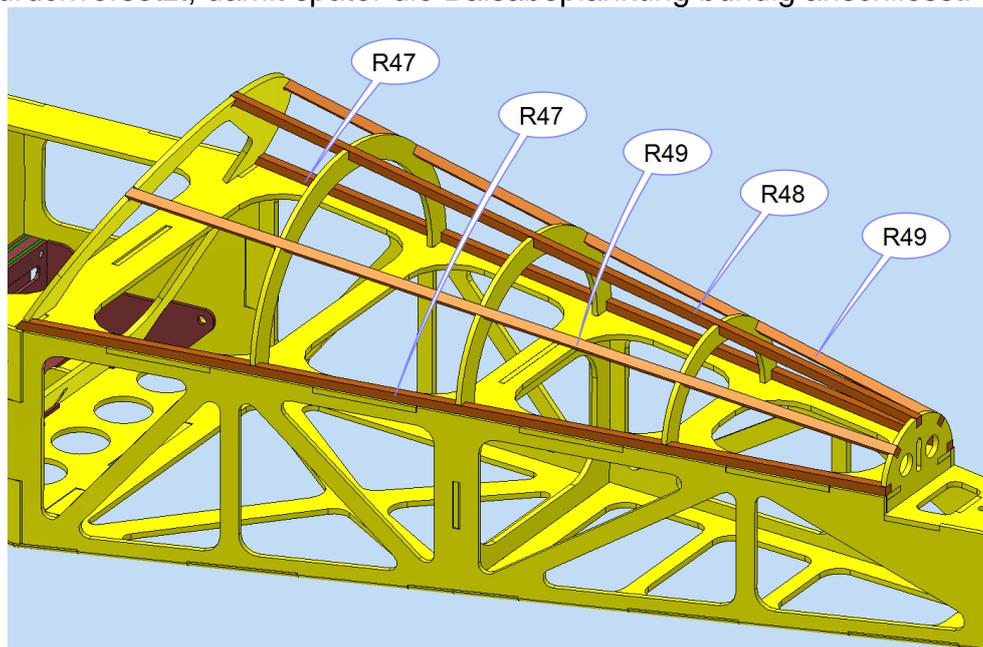
Bank Schweiz: IBAN-Code: CH82 0023 5235 4243 3348 0 (SWIFT-BIC: UBSWCHZH80A)

Bank EU: IBAN-Code: DE18 7315 0000 0010 5951 63 (SWIFT-BIC: BYLADEM1MLM)

2.8. Nun werden die 5x5mm Balsaleisten des Rumpfrückens eingeklebt. Am besten klebt man vorerst nur die oberste Leiste R48 und kontrolliert sorgfältig, dass Spant R14 nicht weggedrückt wird. Er soll fluchtend mit dem unteren Spant R12 bleiben



Weiter geht's mit den Leisten R47 und R49. Die untersten Leisten R41 sind gegenüber den Seitenwänden 1.5mm zurückversetzt, damit später die Balsabepunktung bündig anschliesst.



2.9 Die Rumpfrückenbeplankung R42 besteht aus 1.5mm Balsa. Ich passe Beplankungsstücke, die von Leiste zu leiste reichen ein. Man kann aber auch vorerst Brettchen zusammenkleben und dann in 1 Schritt beplanken.



Kurt Eich
Sonnhaldenweg 1a
CH-4852 Rothrist

Tel +41 (0)62 794 24 42

Mail: k.eich@keiro.ch

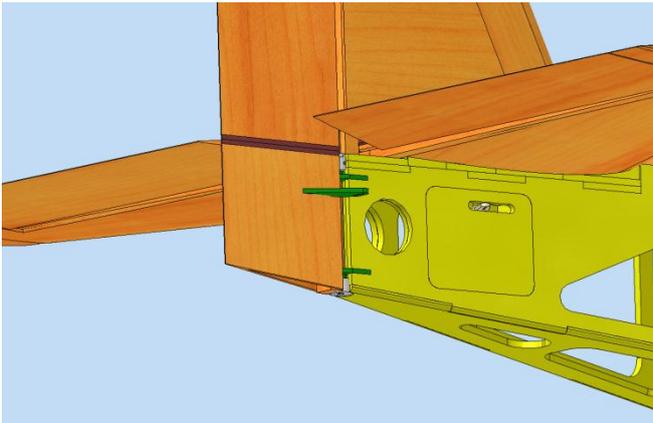
Web: www.keiro.ch

CHE-106.622.330 MWST

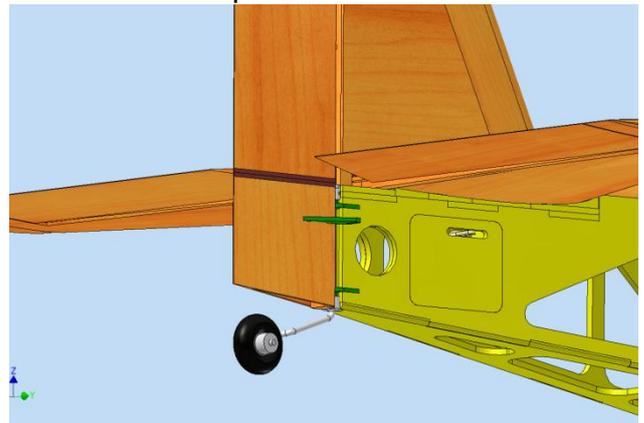
Bank Schweiz: IBAN-Code: CH82 0023 5235 4243 3348 0 (SWIFT-BIC: UBSWCHZH80A)

Bank EU: IBAN-Code: DE18 7315 0000 0010 5951 63 (SWIFT-BIC: BYLADEM1MLM)

4. Der hintere Rumpfabschluss ist beweglich und bildet bei der 2-Bein-Ausführung auch noch das Heckfahrwerk. Das gesamte Leitwerk wird später auf die Leitwerkauflage aufgeschraubt, wobei das Seitenruder über einen Mitnahmedorn vom beweglichen Rumpfende angetrieben wird. Das Seitenruder-/Heckfahrwerksservo befindet sich im Rumpf.

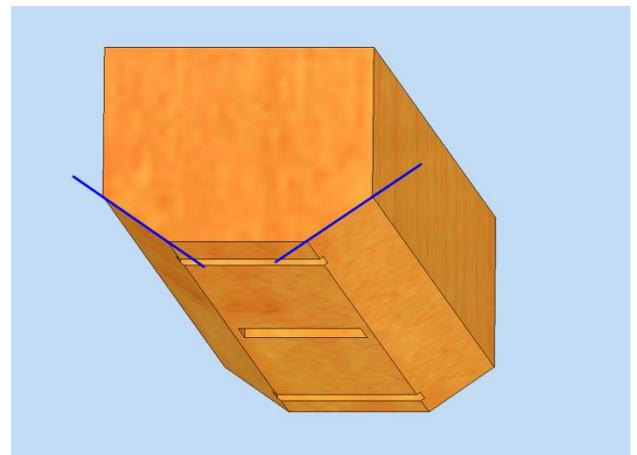
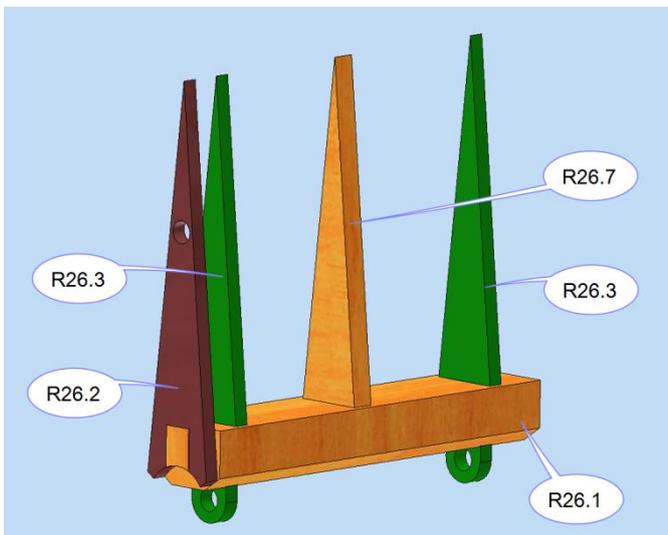


Heck der 3-Bein-Ausführung



Heck der 2-Bein-Ausführung

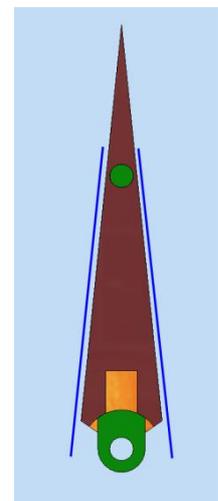
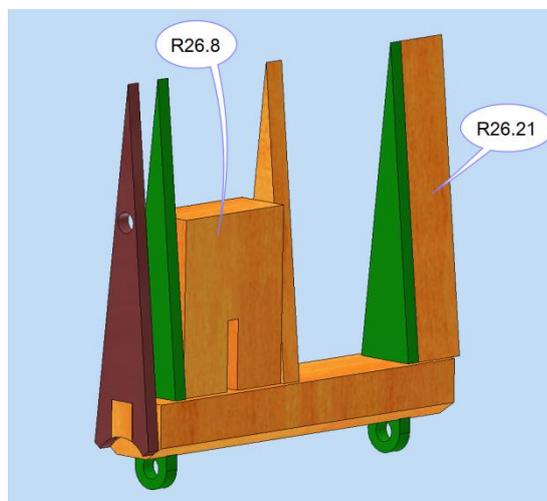
4.1. Hobeln Sie das Balsa-Frästeil R26.1 wie im Bild gezeigt beidseitig ca 2mm x 45°.



4.2. Dann werden die beiden GFK-Rippen R26.3 und die mittlere Rippe R26.7 durchgesteckt, sowie die Endrippe R26.2 positioniert und alles fluchtend verklebt.

4.3. Nun folgen noch die beiden Füllstücke R26.8 und R26.21.

Anschliessend wird das ganze Element sauber in Profilform verschliffen



Kurt Eich
Sonnhaldenweg 1a
CH-4852 Rothrist

Tel +41 (0)62 794 24 42

Mail: k.eich@keiro.ch

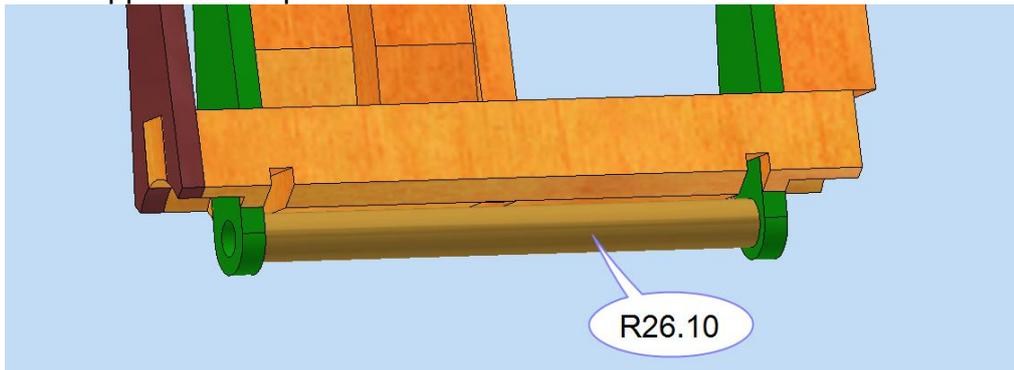
Web: www.keiro.ch

CHE-106.622.330 MWST

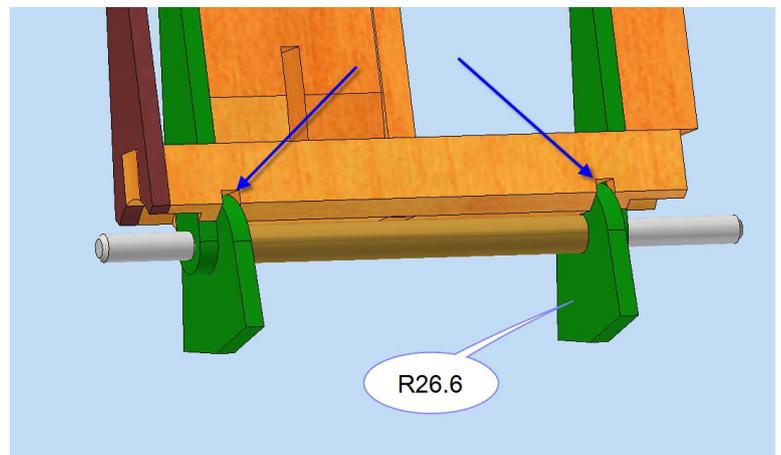
Bank Schweiz: IBAN-Code: CH82 0023 5235 4243 3348 0 (SWIFT-BIC: UBSWCHZH80A)

Bank EU: IBAN-Code: DE18 7315 0000 0010 5951 63 (SWIFT-BIC: BYLADEM1MLM)

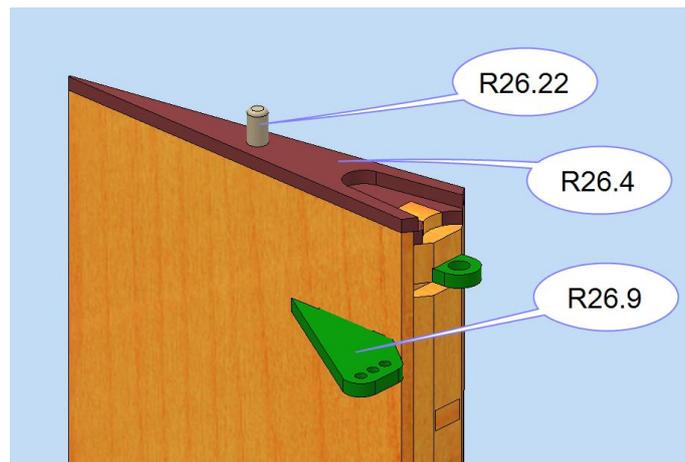
4.4. Vor dem Beplanken wird provisorisch die Scharnierachse eingebaut. Dazu wird vorerst das Messingrohr R26.10 so abgelängt, dass es mit minimalem Spiel zwischen die beiden GFK-Rippen R26.3 passt.



Nun werden die beiden Lagerböcke R26.6 auf die Messingrohrenden aufgesteckt und ein 3mm Stahldraht durch alle Lager geschoben. An den mit blauen Pfeilen markierten Stellen muss eine Nut gefeilt werden.



4.5. Nachdem die Lagerung leichtgängig läuft, kann die Scharnierachse wieder entfernt und die Einheit beidseitig mit 1.5mm Balsaholz beplankt werden. Markieren Sie nach dem Beplanken der ersten Seite die Lage des Schlitzes für das Ruderhorn auf der Aussenseite.



4.6. Ruderhorn R26.9 und die Deckrippe R26.4 mit eingesetztem Mitnahmedorn R26.22 für das Seitenruder (ca. 5mm vorstehend) vervollständigen das Rumpffende.

Kurt Eich
Sonnhaldenweg 1a
CH-4852 Rothrist

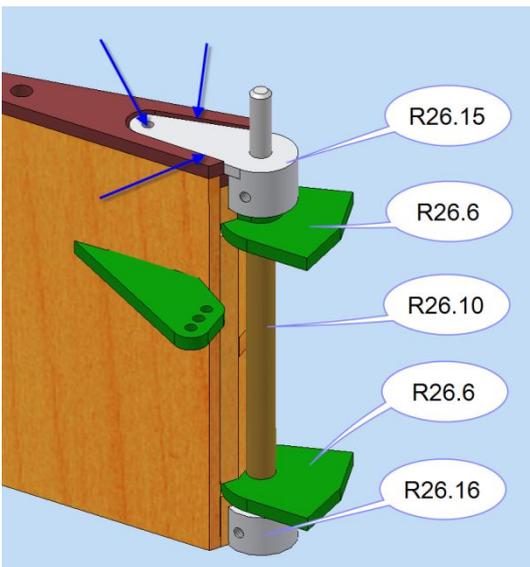
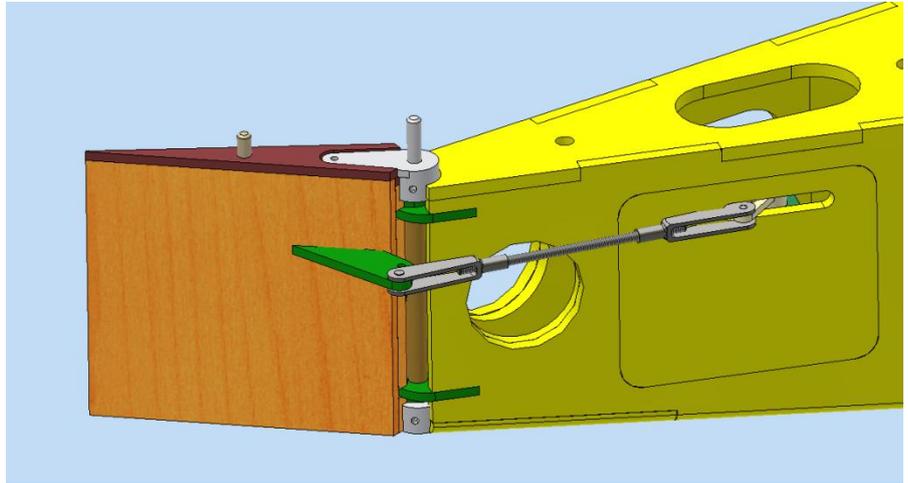
Tel +41 (0)62 794 24 42

Mail: k.eich@keiro.ch
Web: www.keiro.ch
CHE-106.622.330 MWST

Bank Schweiz: IBAN-Code: CH82 0023 5235 4243 3348 0 (SWIFT-BIC: UBSWCHZH80A)
Bank EU: IBAN-Code: DE18 7315 0000 0010 5951 63 (SWIFT-BIC: BYLADEM1MLM)

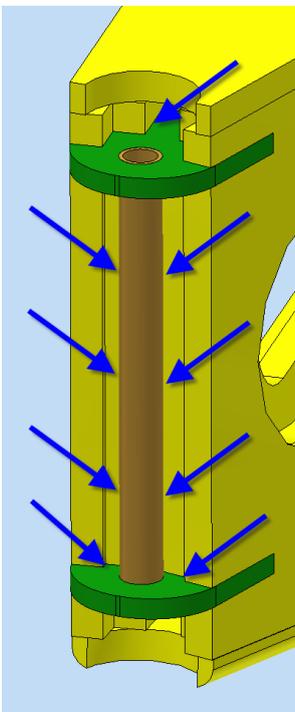
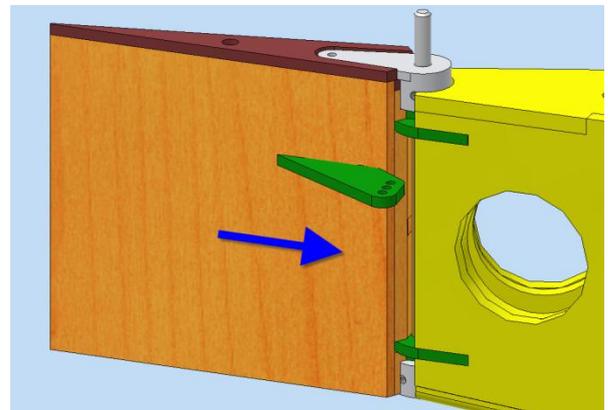
4.6. Endmontage

So sieht die fertig montierte Einheit (Variante 3-Bein-Fahrwerk) aus:



4.7. Montieren Sie vorerst alle Teile wie abgebildet. Für die Stellringe muss im Balsateil R26.1 noch etwas Holz entfernt werden. Dann verkleben Sie den Anlenkhebel R26.15 in der Sperrholzrippe.

4.8. Nun kann die montierte Einheit von hinten in die Schlitz im Rumpf eingeschoben und mit einigen Tropfen Sekundenkleber in den Schlitzern fixiert werden. Vorsicht: Kleber darf nicht in die Scharnierachse fließen.



Lösen Sie dann die Madenschrauben und ziehen Sie den Draht heraus, damit Sie die Einheit wieder demontieren können.

4.9. Dies erlaubt nun, von hinten mit Epoxy-Kleber die Lagerböcke und das Messingrohr sorgfältig mit dem Rumpfende zu verkleben.

Kurt Eich
Sonnhaldenweg 1a
CH-4852 Rothrist

Tel +41 (0)62 794 24 42

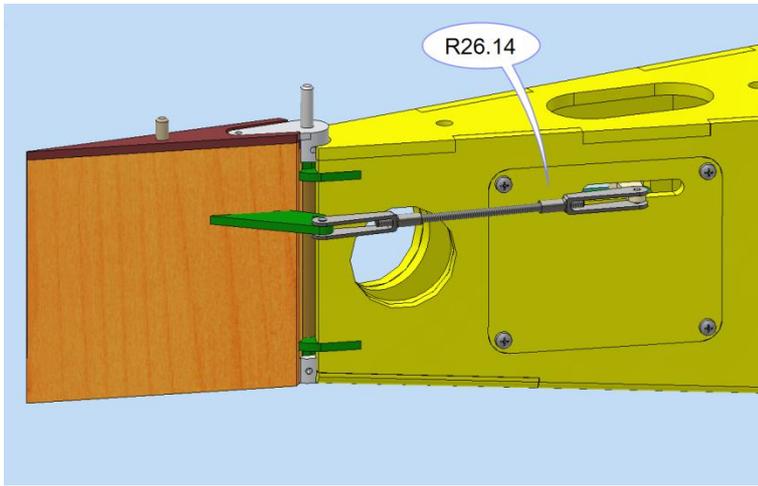
Mail: k.eich@keiro.ch

Web: www.keiro.ch

CHE-106.622.330 MWST

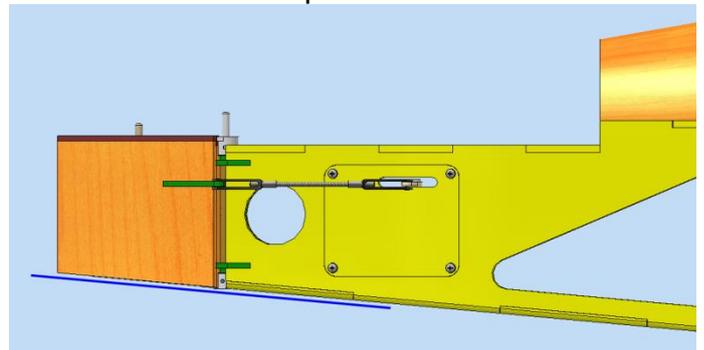
Bank Schweiz: IBAN-Code: CH82 0023 5235 4243 3348 0 (SWIFT-BIC: UBSWCHZH80A)

Bank EU: IBAN-Code: DE18 7315 0000 0010 5951 63 (SWIFT-BIC: BYLADEM1MLM)

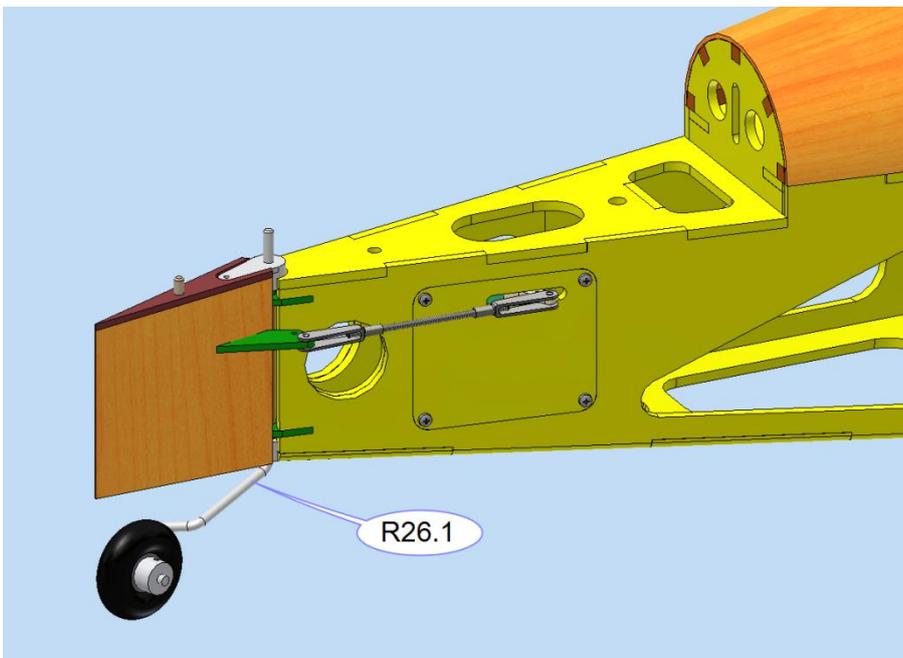


4.10. Am Servodeckel R26.14 wird auf der Innenseite das Seitenruderservo befestigt. Servodeckel mit Servo wird von aussen in den Rumpf-Ausschnitt gesetzt und verschraubt. Ein kurzes Gestänge verbindet den Servohebel mit dem Ruderhorn. Der Lagerdraht muss oben ca. 10mm vorstehen. Beim Aufsetzen des Leitwerks zentriert dieses Drahtende die Seitenruderachse.

4.11. Zum Schluss schleifen Sie die Unterseite der Ruderfläche sauber fluchtend zum Rumpfboden und die Bepunktungen hinten auslaufend und vorne passend:



4.12. Bei der Ausführung mit 2-Beinfahrwerk wird anstelle des einfachen Lagerdrahts der nach Zeichnung gebogene Heckfahrwerkdraht R26.17 eingesetzt und mittels Stellringen ein Rad mit ca. 30mm Durchmesser befestigt. Auch hier soll der Draht oben ca. 10mm vorstehen.



Kurt Eich
Sonnhaldenweg 1a
CH-4852 Rothrist

Tel +41 (0)62 794 24 42

Mail: k.eich@keiro.ch

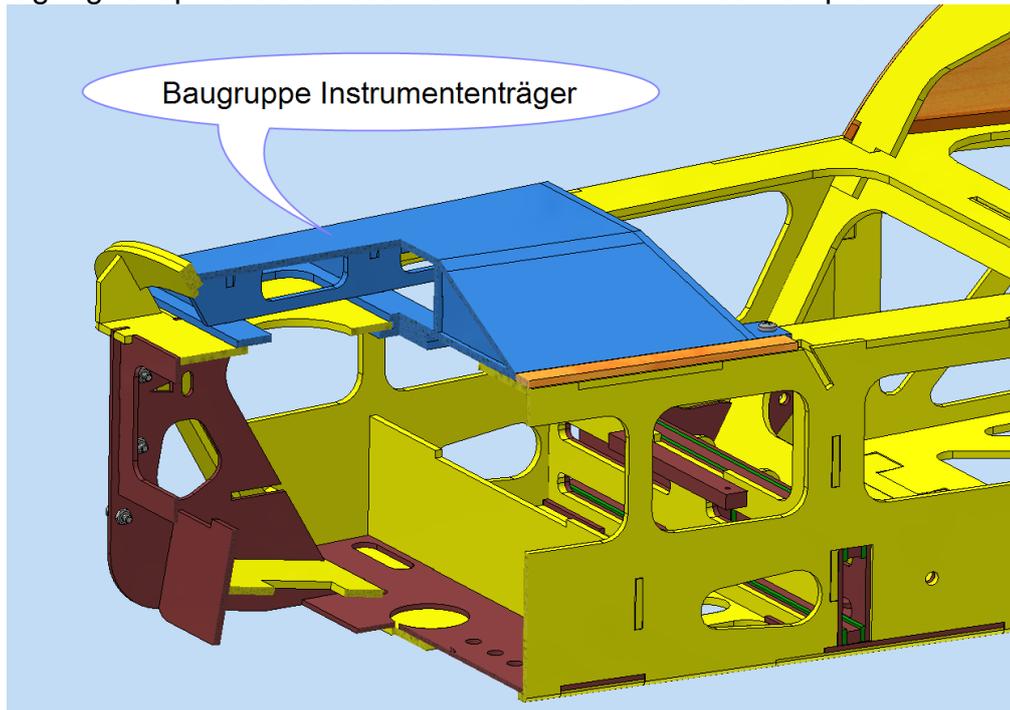
Web: www.keiro.ch

CHE-106.622.330 MWST

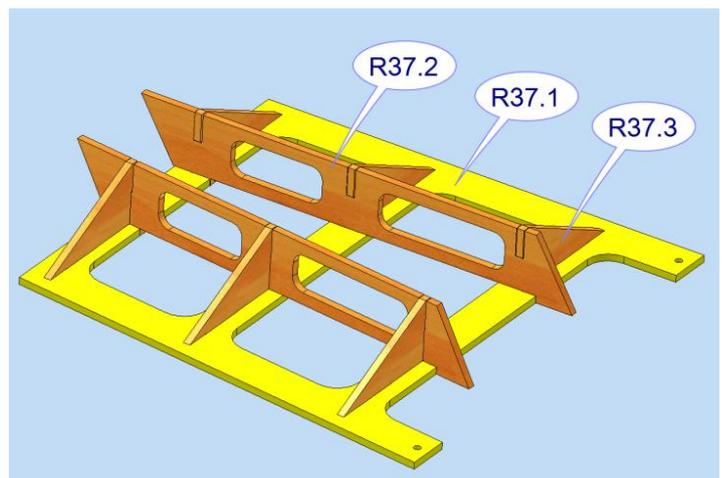
Bank Schweiz: IBAN-Code: CH82 0023 5235 4243 3348 0 (SWIFT-BIC: UBSWCHZH80A)

Bank EU: IBAN-Code: DE18 7315 0000 0010 5951 63 (SWIFT-BIC: BYLADEM1MLM)

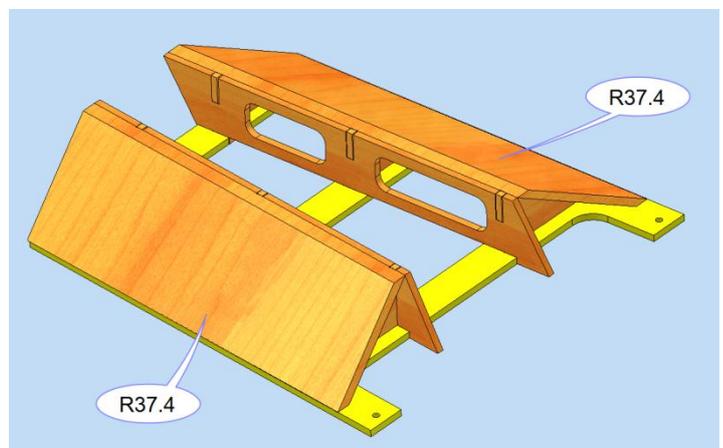
5. Der Instrumententräger ist eine separate Einheit die vom Kabinenausschnitt her in den Vorderrumpf eingeschoben wird und mit 2 Schrauben gesichert ist. Das erlaubt einen einfachen Zugang für spätere Servicearbeiten im Vorderteil des Rumpfs.



5.1. Vorerst entsteht durch Zusammenkleben der Frästeile R37.1 bis R37.3 das Grundgerüst.



5.2. Dann werden die vorgefrästen Seitenbeplankungen R37.4 unten schräg geschliffen bis Sie spaltfrei auf die Grundplatte passen. Vorerst oben vorstehen ankleben und nach Aushärten des Klebstoffs oben flach überschleifen



Kurt Eich
Sonnhaldenweg 1a
CH-4852 Rothrist

Tel +41 (0)62 794 24 42

Mail: k.eich@keiro.ch

Web: www.keiro.ch

CHE-106.622.330 MWST

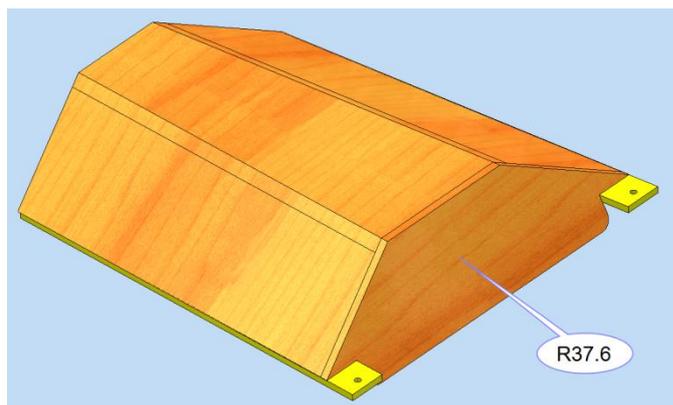
Bank Schweiz: IBAN-Code: CH82 0023 5235 4243 3348 0 (SWIFT-BIC: UBSWCHZH80A)

Bank EU: IBAN-Code: DE18 7315 0000 0010 5951 63 (SWIFT-BIC: BYLADEM1MLM)

5.3. Die Deckbeplankung R37.5 wird oben mittig aufgeklebt und später bündig mit den Seitenwänden verschliffen. Nun können auch die Seitenwände und die Deckbeplankung auf der Armaturenbrettseite so verschliffen werden, dass eine saubere Auflage für das Armaturenbrett entsteht.



5.4. Nun wird das Armaturenbrett eingeklebt und mit dem Rest sauber verschliffen. Hier steht es Ihnen natürlich frei in Eigenregie ein originalgetreueres Armaturenbrett zu bauen. Es gibt im Internet genügend Bilder von Original-Instrumentenbrettern von SONEX und WAIEX.



Beispiel eines originalgetreuen Armaturenbretts

Kurt Eich
Sonnhaldenweg 1a
CH-4852 Rothrist

Tel +41 (0)62 794 24 42

Mail: k.eich@keiro.ch

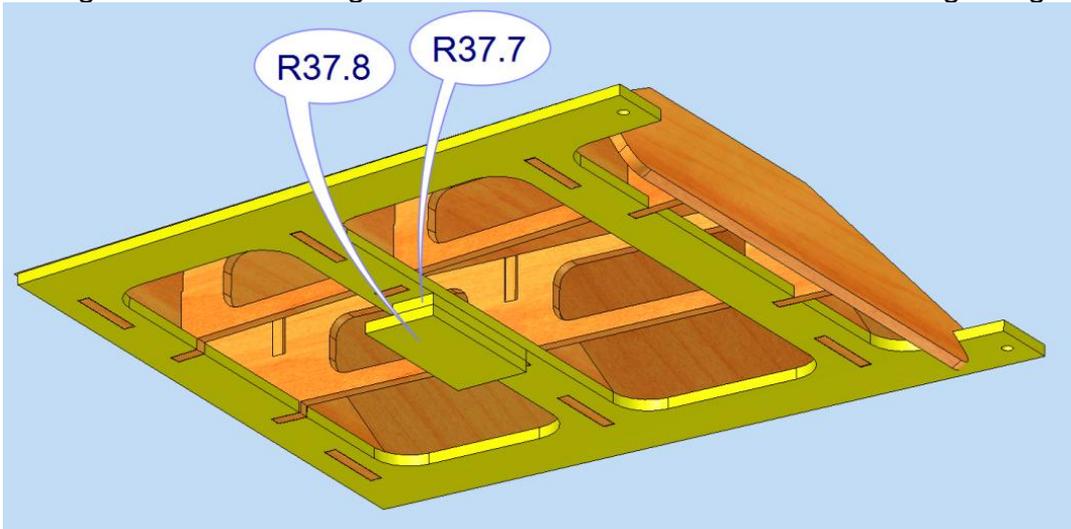
Web: www.keiro.ch

CHE-106.622.330 MWST

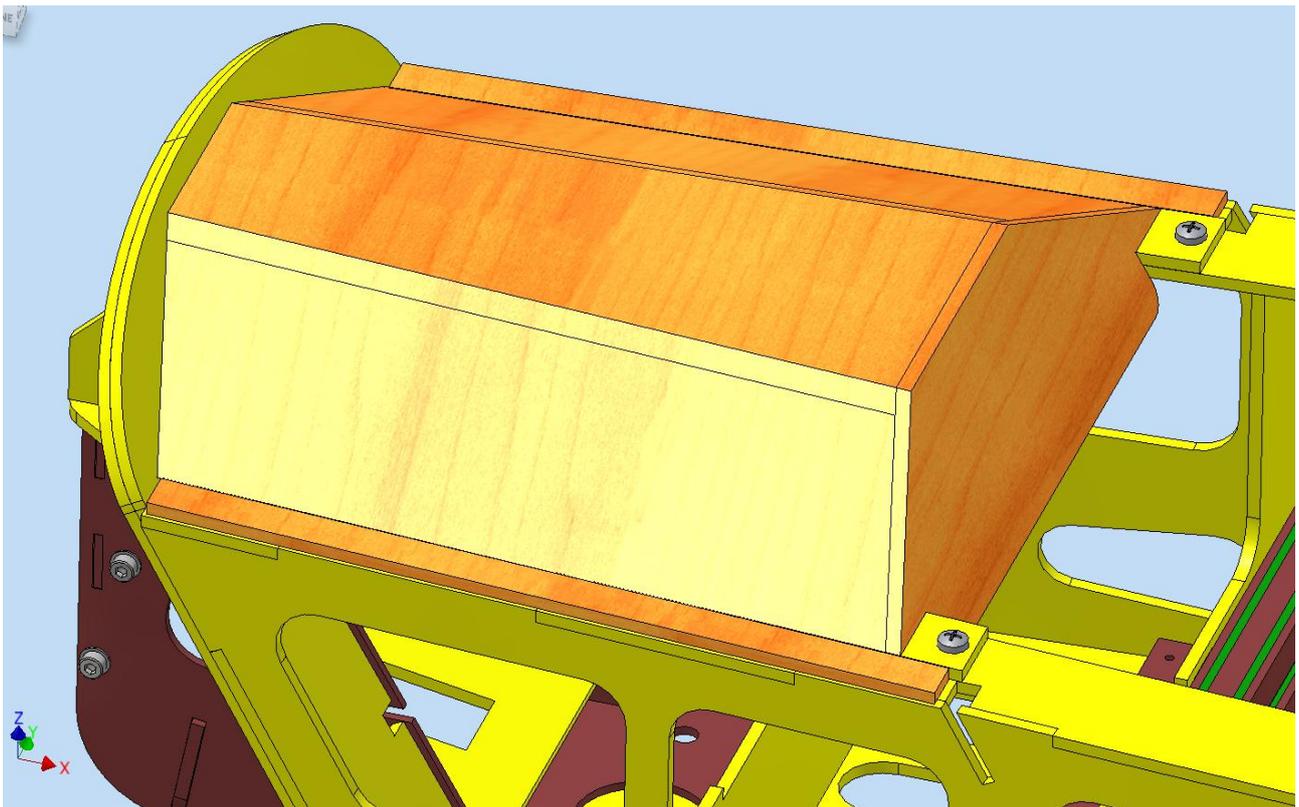
Bank Schweiz: IBAN-Code: CH82 0023 5235 4243 3348 0 (SWIFT-BIC: UBSWCHZH80A)

Bank EU: IBAN-Code: DE18 7315 0000 0010 5951 63 (SWIFT-BIC: BYLADEM1MLM)

5.5. Am Instrumententräger fehlt nun noch die Lasche unten, die beim Einschieben in den Rumpf unter die Grundplatte R1 greift.
Die beiden Frästeile R37.7 und R37.8 werden wie abgebildet zusammengeklebt und hinten bündig mit dem Mittelsteg von R37.1 verklebt. Seitliche Ausrichtung mittig nach Augenmass..



Der Instrumententräger wird seitlich durch die Glasleisten geführt und soll vorne sauber an den Frontspant anschliessen. Dies wird erreicht durch sorgfältiges Schleifen und ständige Kontrolle. Wenn alles genau passt, kann mit 2 Holzschrauben verschraubt werden.



Kurt Eich
Sonnhaldenweg 1a
CH-4852 Rothrist

Tel +41 (0)62 794 24 42

Mail: k.eich@keiro.ch

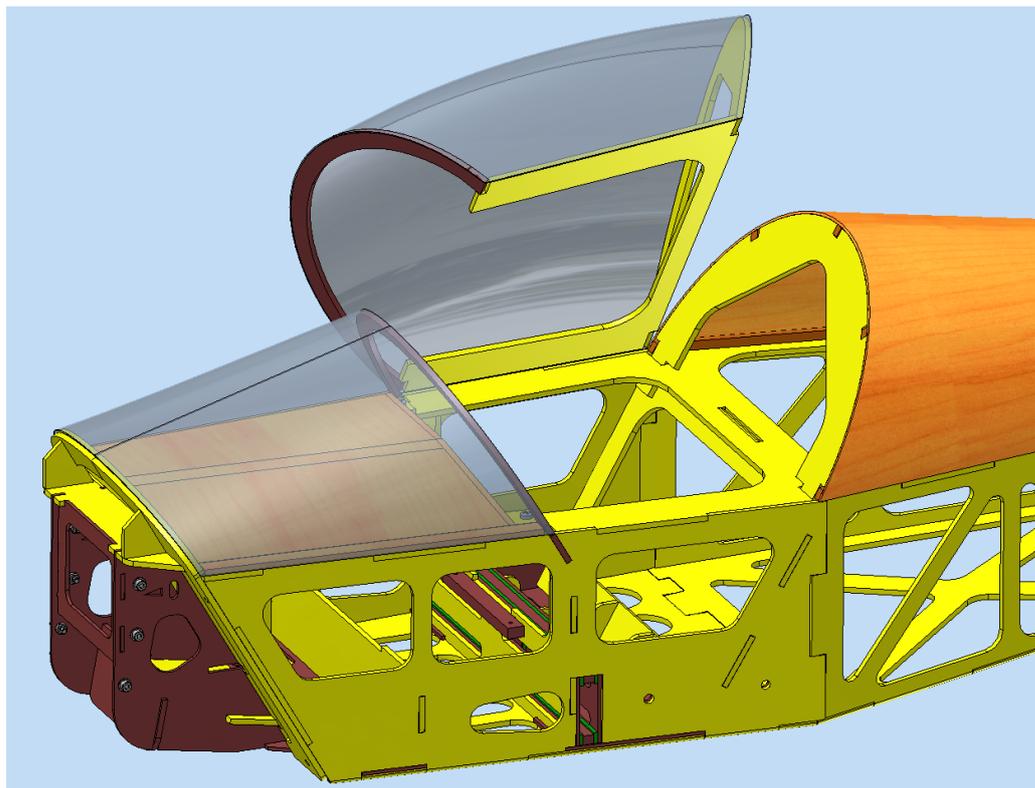
Web: www.keiro.ch

CHE-106.622.330 MWST

Bank Schweiz: IBAN-Code: CH82 0023 5235 4243 3348 0 (SWIFT-BIC: UBSWCHZH80A)

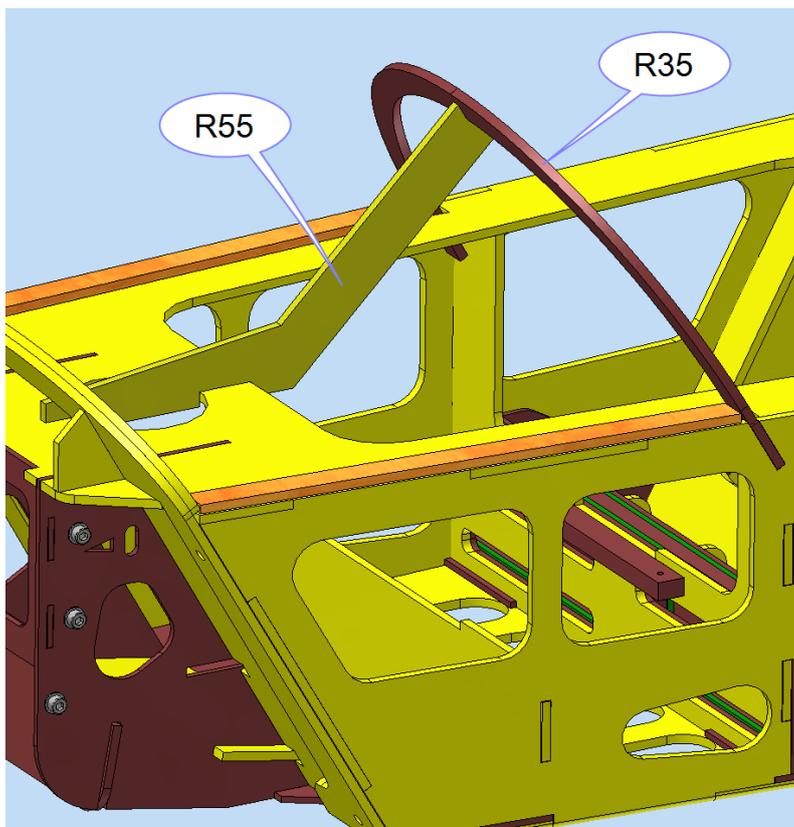
Bank EU: IBAN-Code: DE18 7315 0000 0010 5951 63 (SWIFT-BIC: BYLADEM1MLM)

6. Die Kabinenhaube besteht aus einem fix verklebten vorderen Teil und einer seitlich angeschlagenen Haube zum Öffnen.



6.1. Demontieren Sie den Armaturenräger wieder und schieben sie den Haubenrahmen R35 in die Schlitze der Rumpfsseitenwände, bis er unten Spant 11 berührt. Gleichzeitig setzen Sie den Hilfssteg R55 ein. Dieser wird nach Einkleben der Verglasung wieder entfernt. Nach Sichtkontrolle kann R35 geklebt werden. Den Hilfssteg höchstens am vorderen Ende wieder demontierbar leicht verkleben.

Bevor Sie die fixe Frontscheibe aufkleben muss der Innenraum in Bereich unter der Haube mit dem gewünschten Finish versehen werden, da diese Stellen nachher nur noch schlecht erreichbar sind. (Frontspant, Glasleisten, Haubenrahmen)



Kurt Eich
Sonnhaldenweg 1a
CH-4852 Rothrist

Tel +41 (0)62 794 24 42

Mail: k.eich@keiro.ch

Web: www.keiro.ch

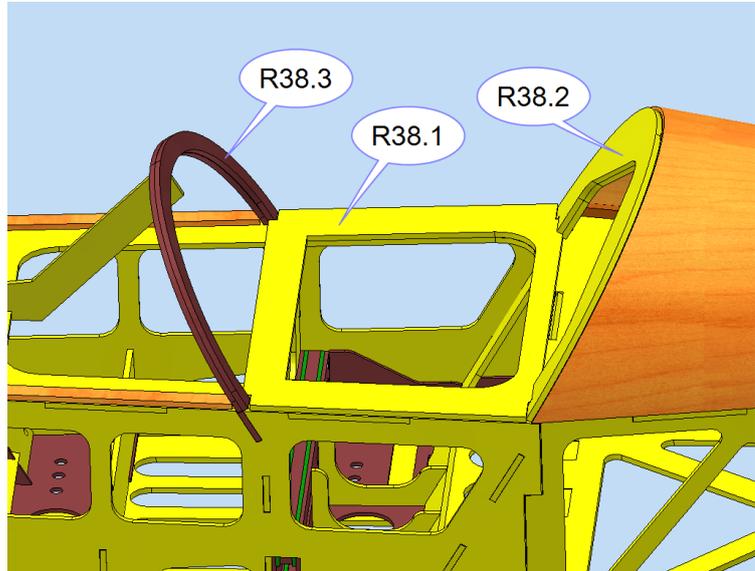
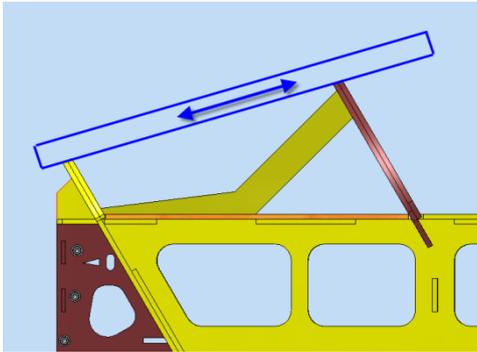
CHE-106.622.330 MWST

Bank Schweiz: IBAN-Code: CH82 0023 5235 4243 3348 0 (SWIFT-BIC: UBSWCHZH80A)

Bank EU: IBAN-Code: DE18 7315 0000 0010 5951 63 (SWIFT-BIC: BYLADEM1MLM)

6.2. Bauen Sie nun auf dem mit Haushaltfolie abgedeckten Rumpf den Rahmen für die Klapphaube zusammen, bestehend aus R38.1, R38.2 und R38.3

6.2. Mit einer Schleifplatte wird dann vorsichtig eine fluchtende Klebefläche auf Haubenrahmen und Frontspant geschliffen.



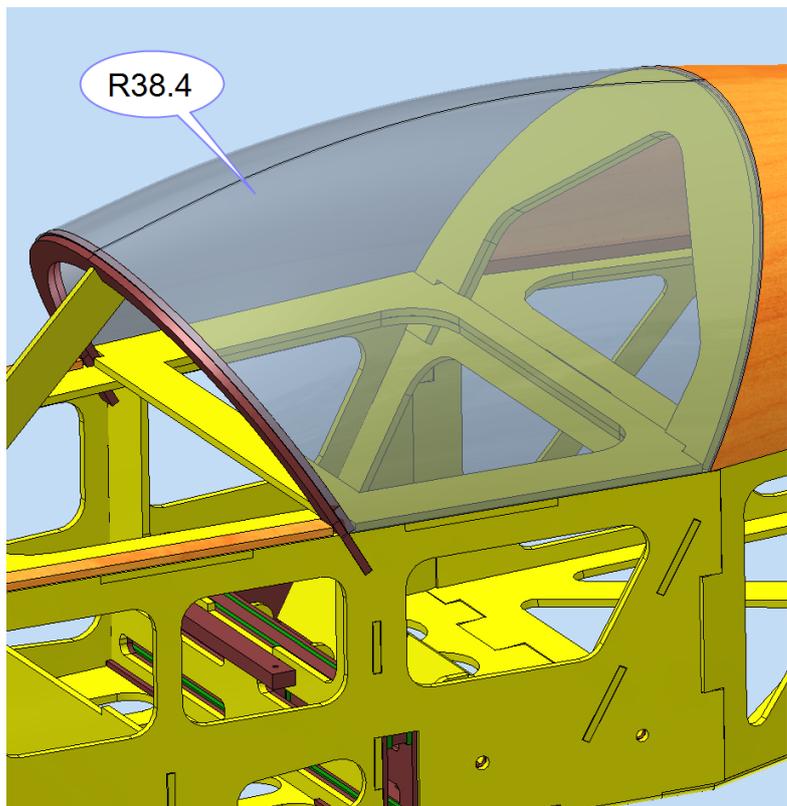
Entfernen Sie anschliessend den Rahmen der Klapphaube vom Rumpf und decken Sie mit Abdeckband den fixen Haubenrahmen R35 im Bereich der Aussenkanten und der Kontaktfläche zur Klapphaube ab.

Auch der Rumpf muss im gesamten Kontaktbereich zur Klapphaube geschützt werden. Um eine passgenaue Klapphaube zu erhalten, werden wir die tiefgezogene Klarsichthaube auf dem Rumpf mit dem Haubenrahmen verkleben.

6.3. Zu diesem Zweck wird der Haubenrahmen wieder auf den Rumpf gelegt, sauber ausgerichtet und rundum von innen mit kleinen Klammern fixiert. Achten Sie darauf, dass diese Klammern später auch bei verklebtem Haubenglas noch entfernt werden können ☺.

Das tiefgezogene Haubenmaterial muss nun durch Beschneiden der Ränder angepasst werden. Tasten Sie sich langsam an die Endform heran. Vorne darf Material überstehen. Dieses kann nach Aushärten des Klebstoffs mit einem scharfen Messer abgeschnitten werden.

Zum Kleben benutze ich den glasfaser-verstärkten Kontaktkleber „UHU Kraftkleber“. Es gibt aber verschiedene andere Methoden.



Kurt Eich
Sonnhaldenweg 1a
CH-4852 Rothrist

Tel +41 (0)62 794 24 42

Mail: k.eich@keiro.ch

Web: www.keiro.ch

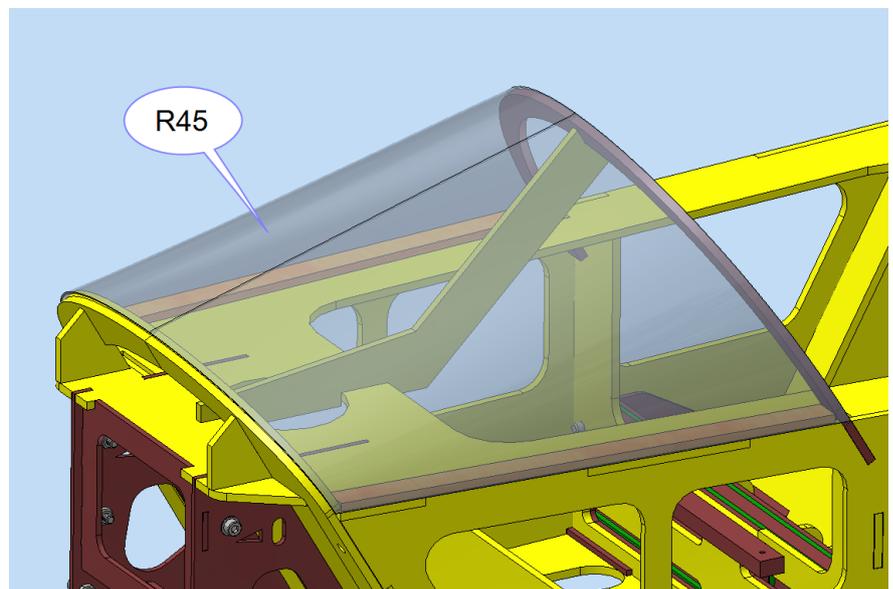
CHE-106.622.330 MWST

Bank Schweiz: IBAN-Code: CH82 0023 5235 4243 3348 0 (SWIFT-BIC: UBSWCHZH80A)

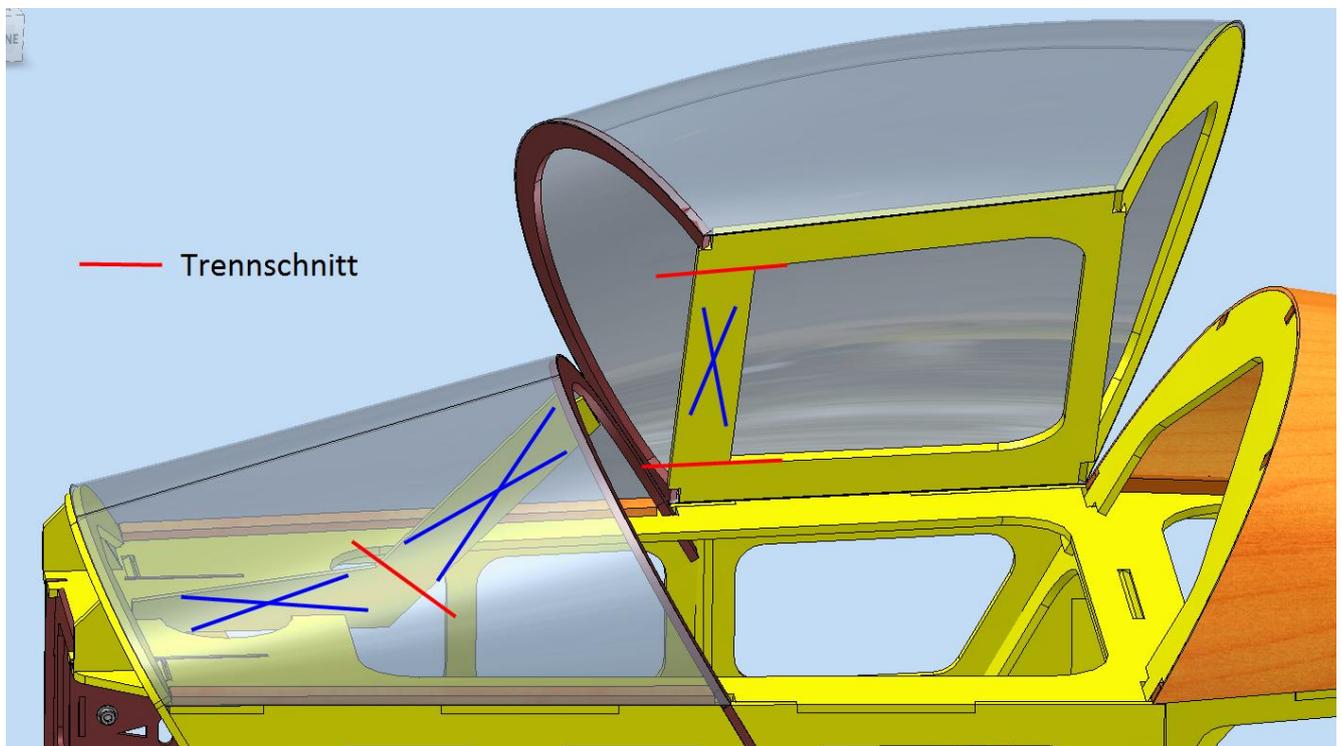
Bank EU: IBAN-Code: DE18 7315 0000 0010 5951 63 (SWIFT-BIC: BYLADEM1MLM)

6.4. Nachdem die Klapphaube vom Rumpf gelöst ist, kann die fixe vordere Verglasung aufgebracht werden. Diese ist nur einseitig gewölbt und kann daher aus Flachmaterial hergestellt werden. Schneiden Sie das Material nach der dem Bausatz beiliegenden Schneidschablone (Übermass) zu und passen Sie dann durch langsames Herantasten an die Endform an.

Achten Sie darauf, dass das Material überall sauber auf den Spanten aufliegt und seitlich genau bis zum Rumpfrand passt. Auf dem doppelten Frontspant soll das Haubenmaterial genau bis zur Hälfte reichen (die freibleibende Hälfte dient als Auflage für die Motorhaube). Hinten darf die Haube über den Spant vorstehen. Der Überstand kann später mit einem scharfen Messer abgeschnitten werden. Wenn alles passt, darf geklebt werden.



6.5. Als Abschlussarbeit an den Hauben bleibt noch das Heraustrennen des Hilfssteges (am besten mit feiner Säge halbieren) und des vorderen Querstegs der Klapphaube, der zur Versteifung der Haube in der Bauphase diente.



Kurt Eich
Sonnhaldenweg 1a
CH-4852 Rothrist

Tel +41 (0)62 794 24 42

Mail: k.eich@keiro.ch

Web: www.keiro.ch

CHE-106.622.330 MWST

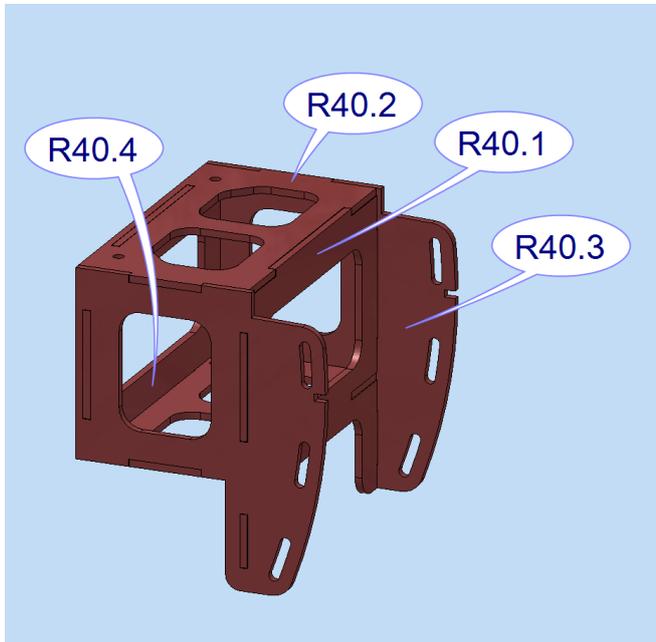
Bank Schweiz: IBAN-Code: CH82 0023 5235 4243 3348 0 (SWIFT-BIC: UBSWCHZH80A)

Bank EU: IBAN-Code: DE18 7315 0000 0010 5951 63 (SWIFT-BIC: BYLADEM1MLM)

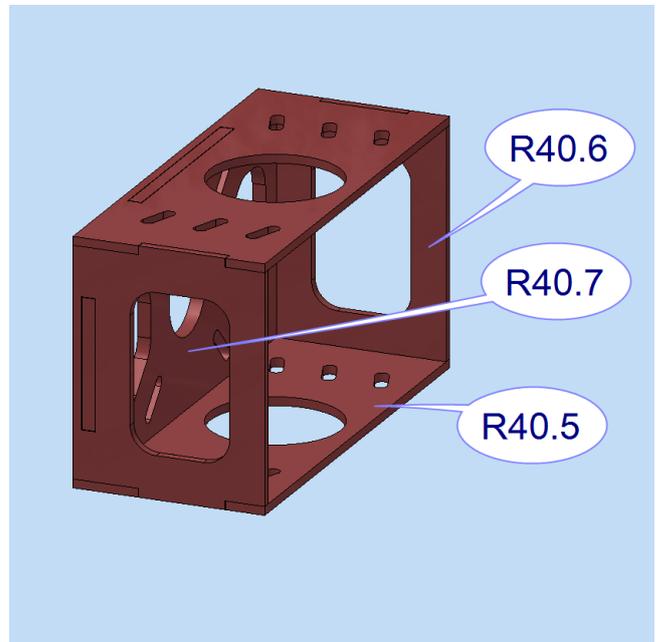
7. Motorträger

Der Motorträger ist so konstruiert, dass Motorsturz und Seitenzug eingestellt werden kann. Ausserdem gibt's drei Montagepositionen für verschieden lange Motoren. Die Feinjustierung der Länge erfolgt mit Distanzscheiben zwischen Motorbefestigung und Motorspant. Der Zusammenbau ist durch die Verzapfungen selbstzentrierend. Um die spätere Montage zu vereinfachen lohnt es sich, die Muttern anzukleben.

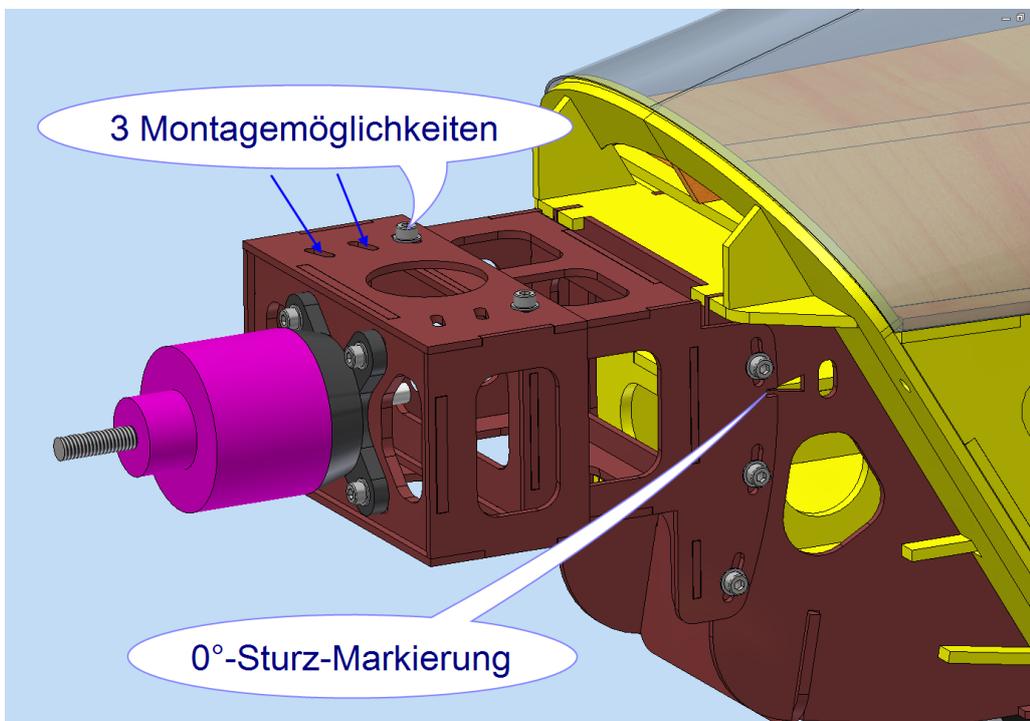
7.1. Sturzverstellung



7.2. Zugverstellung



7.3. Anbau am Rumpf (hier mit Motor Hacker A40-12S)



Kurt Eich
Sonnhaldenweg 1a
CH-4852 Rothrist

Tel +41 (0)62 794 24 42

Mail: k.eich@keiro.ch

Web: www.keiro.ch

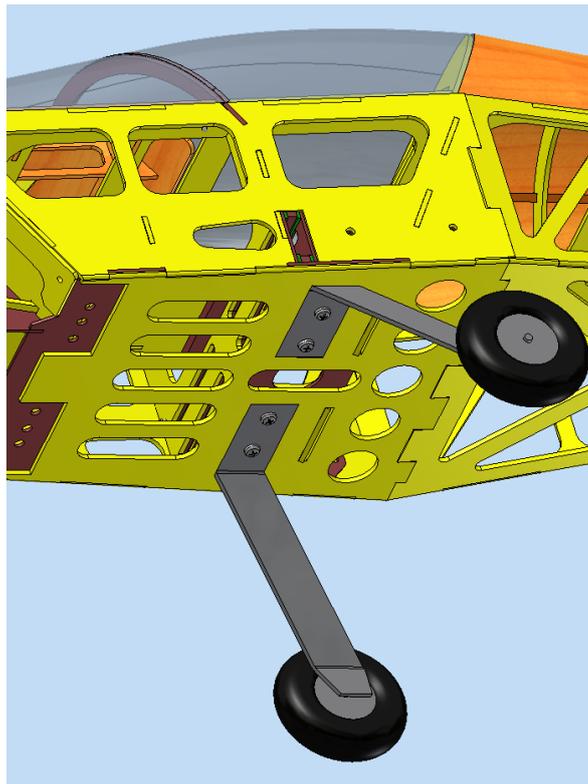
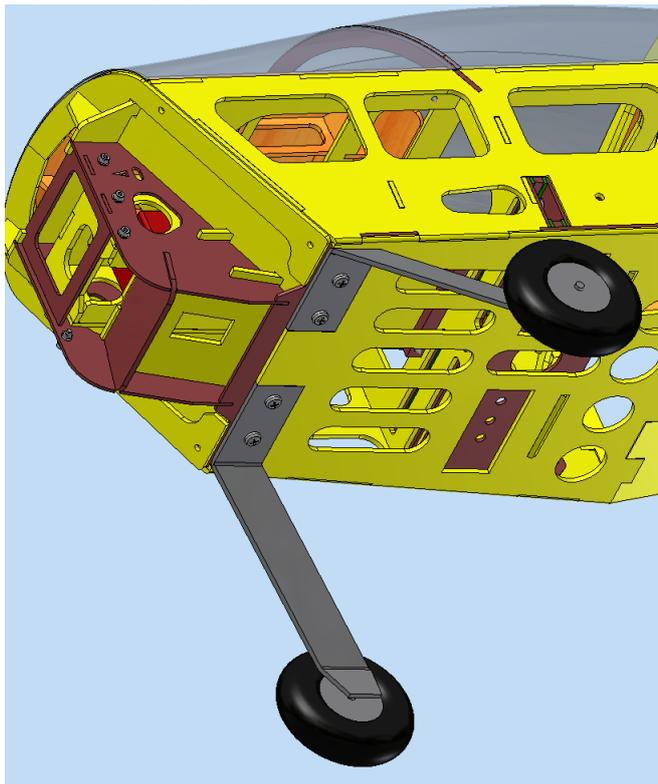
CHE-106.622.330 MWST

Bank Schweiz: IBAN-Code: CH82 0023 5235 4243 3348 0 (SWIFT-BIC: UBSWCHZH80A)

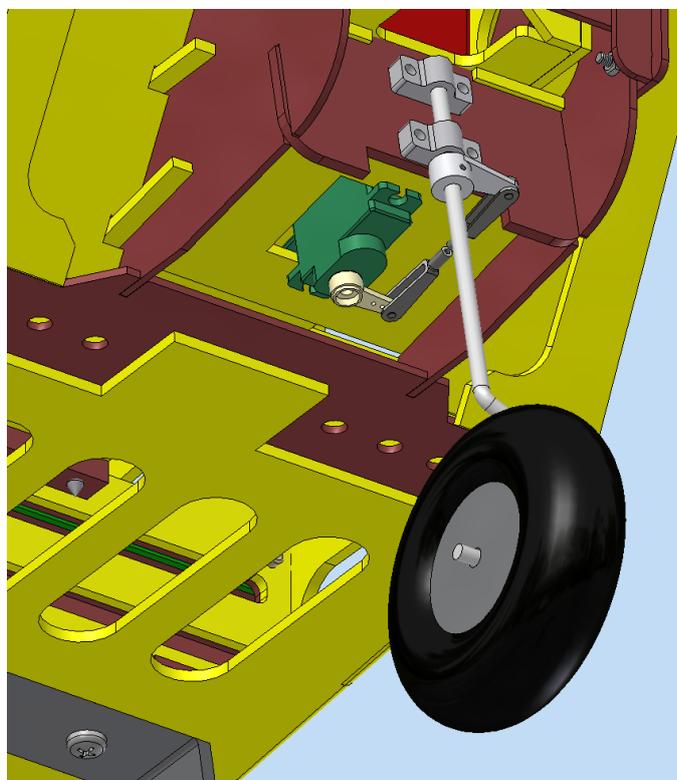
Bank EU: IBAN-Code: DE18 7315 0000 0010 5951 63 (SWIFT-BIC: BYLADEM1MLM)

8. Endmontage

8.1. Das standardmässig vorgesehene Hauptfahrwerk kann in 2- oder 3-Bein-Konfiguration montiert werden.



8.2. Bei 3-Bein-Konfiguration wird das Bugfahrwerk an den Bugfahrwerkspant geschraubt. Das Lenkservo sitzt auf dem dafür vorgesehenen Servobrett hinter dem Bugfahrwerkspant.



Kurt Eich
Sonnhaldenweg 1a
CH-4852 Rothrist

Tel +41 (0)62 794 24 42

Mail: k.eich@keiro.ch

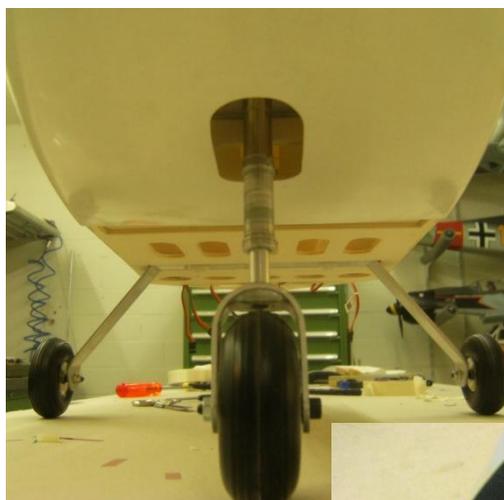
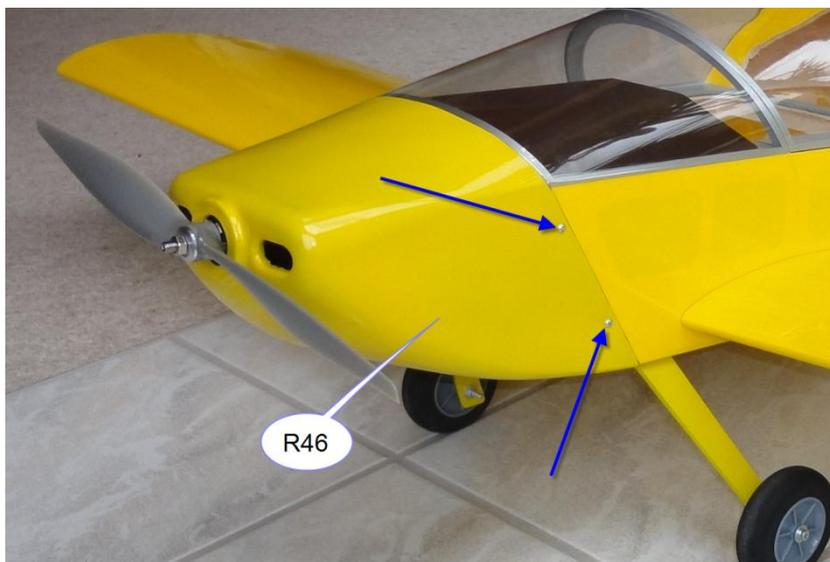
Web: www.keiro.ch

CHE-106.622.330 MWST

Bank Schweiz: IBAN-Code: CH82 0023 5235 4243 3348 0 (SWIFT-BIC: UBSWCHZH80A)

Bank EU: IBAN-Code: DE18 7315 0000 0010 5951 63 (SWIFT-BIC: BYLADEM1MLM)

8.3. Die beiliegende GFK-Motorhaube R46 muss an den Rumpf angepasst werden. Sie hat gegen den Rumpf etwas Übermass. Hier sind einige mm zu kürzen, bis die Motorhaube rundum sauber über den Frontspant passt. Kleben Sie pro Seite zwei Hartholzklötzchen an den Frontspant und fixieren Sie die Motorhaube mit kleinen Blechschrauben. Vorne müssen die Kühlluftöffnungen ausgeschnitten und das Zentrumsloch aufgebohrt werden.



Bei Einsatz eines 3-Bein-Fahrwerks ist eine zusätzliche Öffnung für das Bugfahrwerk auf der Unterseite der Motorhaube erforderlich.

Beim Innenausbau des Rumpfes sind keine Grenzen gesetzt. Achten Sie aber darauf, dass das Gewicht in vertretbarem Rahmen bleibt.



Kurt Eich
Sonnhaldenweg 1a
CH-4852 Rothrist

Tel +41 (0)62 794 24 42

Mail: k.eich@keiro.ch

Web: www.keiro.ch

CHE-106.622.330 MWST

Bank Schweiz: IBAN-Code: CH82 0023 5235 4243 3348 0 (SWIFT-BIC: UBSWCHZH80A)

Bank EU: IBAN-Code: DE18 7315 0000 0010 5951 63 (SWIFT-BIC: BYLADEM1MLM)

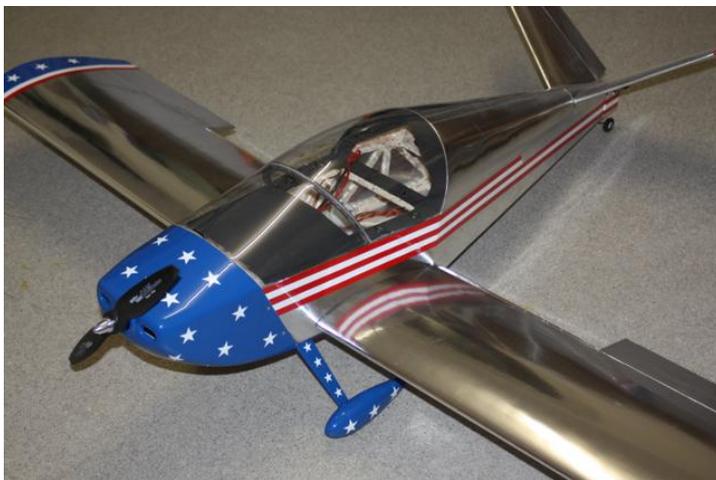
9. Für den Aussenfinish des Rumpfes bietet sich ein Folienfinish an.

Lassen Sie dabei die letzte Öffnung hinten im Rumpfboden unbespannt. Hier soll die Kühlluft austreten und durch diese Öffnung kann die Leitwerkverschraubung erreicht werden.

Bild Rumpheck von unten >



Hier nachfolgend 3 Beispielbilder:



05.02.2014 K. Eich

Kurt Eich
Sonnhaldenweg 1a
CH-4852 Rothrist

Tel +41 (0)62 794 24 42

Mail: k.eich@keiro.ch
Web: www.keiro.ch
CHE-106.622.330 MWST

Bank Schweiz: IBAN-Code: CH82 0023 5235 4243 3348 0 (SWIFT-BIC: UBSWCHZH80A)
Bank EU: IBAN-Code: DE18 7315 0000 0010 5951 63 (SWIFT-BIC: BYLADEM1MLM)